

ASKÖ



Sport in seiner Vielfalt

LEISTUNGSBERICHT 2019

Inhalt

1. VORWORT	3
2. DIE ASKÖ	4
2.1. Unser Leitbild Die ASKÖ in Zahlen.....	5
2.2. Struktur des Sportverbandes ASKÖ.....	6
2.3. Bekanntheit und Image.....	20
2.4. Sportverein PLUS.....	22
3. SPORTARTEN UND BEWEGUNGSANGEBOTE	24
4. AUS- UND FORTBILDUNGEN	26
4.1. Respekt und Sicherheit.....	26
4.2. Gender Equality.....	27
4.3. Integration.....	27
5. LEISTUNGS- / WETTKAMPFSPORT	28
5.1. Sportarten.....	28
5.2. Kooperationsprojekte.....	32
5.3. Jugend.....	34
5.4. International.....	36
6. FITNESS UND GESUNDHEITSFÖRDERUNG	38
6.1. ASKÖ Fit-Programm: Gesund aktiv – aktiv gesund.....	38
6.2. Partner bei bundesweiten Bewegungsprojekten.....	49
6.3. Struktur.....	52
7. BUDGET	54
7.1. Bundes-Sportförderung.....	54
7.2. Landes-Sportförderung, Städteförderung.....	56
7.3. Budget – Förderungen und Eigenmittel.....	57
8. LANDESVERBÄNDE	58
9. ZENTRALE VEREINE	68
10. WIR SIND FÜR SIE DA	72

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



UNSERE FÖRDERER



IMPRESSUM

Herausgeber: ASKÖ Bundesorganisation | www.askoe.at
 Maria-Jacobi-Gasse 1 | Media Quarter Marx 3.2 | 1030 Wien | ZVR-Zahl: 953285696
 Für den Inhalt verantwortlich: Hermann Krist, Michael Maurer
 Redaktion: Mag. Karin Windisch | Art-Direction: Grafix & Design – Mag. Brigitte Lang
 Herstellung: Druckerei Gutenberg (Linz)



PEFC zertifiziert
 Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at



Klimaneutral
 Druckprodukt
ClimatePartner.com/53401-2003-1003

BILDNACHWEIS: Umschlag: ASKÖ, ASKÖ Fit Tirol, ÖLV, Photo Plohe | ARBÖ: 4 | ASKÖ: 4, 8, 12, 13, 18, 19, 22, 23, 25, 33, 36, 37, 41, 45, 46, 49, 57, 58 | ASKÖ Bgld: 58, 59 | ASKÖ Fit Tirol: 20, 49 | ASKÖ Ktn: 15, 58, 60 | ASKÖ NÖ: 58, 61 | ASKÖ OÖ: 15, 58, 62 | ASKÖ Sbg: 15, 58, 63 | ASKÖ Stmk: 15, 58, 64 | ASKÖ Tirol: 58, 65 | ASKÖ Vbg: 58, 66 | ASKÖ WAT Wien: 67 | Rainer Burmann: 28 | Bubu Dujmic: 67 | ENZO: 33 | Fotolia: 63 | Peter Gebetsberger/Naturfreunde: 4, 69 | Martin Genser: 71 | GEPA pictures: 9, 17, 18, 20, 37 | Ismail Gokmen/PID: 58 | Wolfgang Hammerschmidt: 71 | iStock/Tobias Barth: 70 | iStock/coolimagesco: 70 | iStock/Aleksander Lorenz: 4 | ISV Tigers Stegersbach: 33 | Stefan Joham: 67 | Holly Thomas Kellner: 28 | Christian Komposch: 71 | MecGreenie Production OG: 3 | Norbert Novak: 4 | ÖRV/Breonix Chris Walch: 28 | Photo Plohe: 17, 31, 34, 35, 37 | privat: 27, 28, 40 | Foto Wilke: 39, 53 | Bildagentur Zolles KG/Christian Hofer: 68



Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Leserinnen und Leser!

Jetzt liegt er vor, der ASKÖ-Leistungsbericht für das Jahr 2019. Wieder einmal haben wir versucht, die relevanten Aktivitäten und relevante Zahlen des Sport-Dachverbandes ASKÖ mit seinen über 4.000 Vereinen und deren ca. 1 Mio. Mitgliedschaften in den Landesverbänden, dem ARBÖ, den Naturfreunden, dem ASKÖ Flugsportverband und dem Arbeiter-Fischerei-Verband Österreichs darzustellen.

Wie immer bei einem Jahresbericht in einem so vielfältigen und föderalen Verbandsgebilde wie dem ASKÖ-Gesamtverband möchte ich anmerken, dass kein Jahr dem anderen gleicht, dass immer wieder Neues dazukommt, anderes wegfällt, dass immer wieder neue Herausforderungen die tägliche Arbeit unserer ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte beeinflussen.

Innerhalb der ASKÖ-Zentrale haben wir uns darauf verständigt, die bewährte Arbeit mit den bekannten Themenfeldern in Zusammenarbeit vor allem mit den Landesverbänden und anderen Sportverbänden weiterzuführen. Neben den Kernaufgaben, wie der Mitglieder- und Vereinsbetreuung und FunktionärInnenunterstützung, haben wir einige Großprojekte österreichweit zu organisieren, wie z.B. „Kinder gesund bewegen“ oder „Bewegt im Park“ im Fit-Bereich, oder auch Kooperationsprojekte mit anderen Sportfachverbänden und z.B. auch Bundesmeisterschaften, Bundesleistungskurse, Jugendsportwoche, Jugendförderpreis und Ähnliches im Wettkampfsport-Bereich.

Einen Höhepunkt möchte ich aber herausgreifen: 2019 war das Jahr, in dem wir 25 Jahre „Hopsi Hopper“ gefeiert haben, die wahrscheinlich nachhaltigste Initiative, die es in unserem Verband jemals gegeben hat. Der Fit-Frosch bringt so viele Kinder zu Bewegung und Sport und hat auch nach einem Vierteljahrhundert noch lange kein Ablaufdatum. ASKÖ und „Hopsi Hopper“ gehören fix zusammen, das wird auch weiter so bleiben.

Wenn man die Seiten durchliest, wird man draufkommen, welche großartigen Leistungen nicht nur für die Mitgliedsvereine und ihre SportlerInnen erbracht werden, sondern wie vieles für die gesamte Gesellschaft in unserem Land geleistet wird. Darauf bin ich besonders stolz und bedanke mich bei allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen FunktionärInnen und MitarbeiterInnen, die unseren Verband so toll machen. Bleiben wir weiter aktiv!

Mit freundlichen Grüßen

Abg. z. NR a.D. Hermann Krist
 ASKÖ-Präsident



2. Die ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich

Die Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich, kurz ASKÖ, ist einer der drei großen österreichischen Sportdachverbände. Sie gliedert sich in die Bundesorganisation, in die 9 Landesverbände und die 4 Zentralen Vereine (ARBÖ, Naturfreunde Österreich, Verband der Österreichischen Arbeiter-Fischerei-Vereine, ASKÖ Flugsportverband). Die ASKÖ Landesverbände sind mit Ausnahme des Landesverbandes NÖ (in Trumau) in den jeweiligen Landeshauptstädten angesiedelt.

Für ihre über 4.500 Mitgliedsvereine erbringt die ASKÖ eine Reihe von ideellen und materiellen Service- und Dienstleistungen, insbesondere bei der Errichtung, Erhaltung, Verwaltung und beim Betrieb von Sportanlagen, die Betreuung von über 200 verschiedenen Sportarten bzw. Sportaktivitäten, die Tätigkeit in speziellen Referaten und die Interessenvertretung. Innerhalb der großen ASKÖ-Familie soll möglichst vielen Menschen zu leistbaren Bedingungen vielfältigste Sportausübung ermöglicht werden.

2.1. LEITBILD | DIE ASKÖ IN ZAHLEN

2.1.1. Unser Leitbild

Die ASKÖ – Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich – ist eine nichtstaatliche Non-Profit-Organisation, die nach gemeinnützigen und sozialen Zielsetzungen agiert und demokratische Organisationsstrukturen aufweist. Wir handeln in der Interessenvertretung nach den sozialdemokratischen Grundsätzen Freiheit, Gleichheit, Gerechtigkeit und Solidarität. Die ASKÖ ist ein Sportdachverband und moderner Dienstleistungsbetrieb, fördert flächendeckend ihre Mitgliedsvereine und

ist damit eine wichtige Basis des österreichischen Sports. Wir befassen uns mit der innovativen Weiterentwicklung des organisierten Sports. Neben der Unterstützung von Breiten- und Leistungssport werden Bewegungsangebote zur Fitness und Gesundheitsförderung für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen entwickelt sowie umgesetzt. Die Hilfestellung bei der Errichtung und Erhaltung einer zeitgemäßen Infrastruktur ist uns ein wesentliches Anliegen.

2.1.2. Die ASKÖ in Zahlen

Mit Ende 2019 weist die ASKÖ 4.456 Verbandseinheiten (Sportvereine in den Landesverbänden und den Zentralen Vereinen) mit

993.070 Mitgliedschaften auf. Im Schnitt der letzten Jahre kann somit eine stabile Mitgliedersituation festgestellt werden.

2.2. STRUKTUR DES SPORTVERBANDES ASKÖ

Die ASKÖ Bundesorganisation ist die oberste Organisationseinheit des Sportverbandes „Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich“ und vertritt den Gesamtverband nach außen (z. B. Sport Austria, Österreichisches Olympisches Comité, Bundes-Sport GmbH, Europäisches Fair Play Movement, Arbeiter-Weltsporthverband CSIT, Fit Sport Austria GmbH etc.).

Darunter gibt es ASKÖ Landesverbände in jedem Bundesland. Die Landesverbände gelten als Zweigvereine und Mitgliedsvereine der Bundesorganisation.

Eine Sonderaufgabe kommt historisch gesehen den sogenannten Zentralen Ver-

einen zu: „ARBÖ“ für Radsport, „Naturfreunde“ für naturbezogenen Sport, „ASKÖ Flugsportverband“ für Flugsport und „Verband der Österreichischen Arbeiter-Fischerei-Vereine“ für Natur- und Fischereisport. Diese sind statutarisch als Mitgliedsvereine des Gesamtverbandes ASKÖ anzusehen, organisieren sich aber selbstständig.

Laut geltendem Statut sind die Mitglieder der ASKÖ daher:

- die Landesverbände
- die Zentralen Vereine
- die Einzelvereine dieser beiden

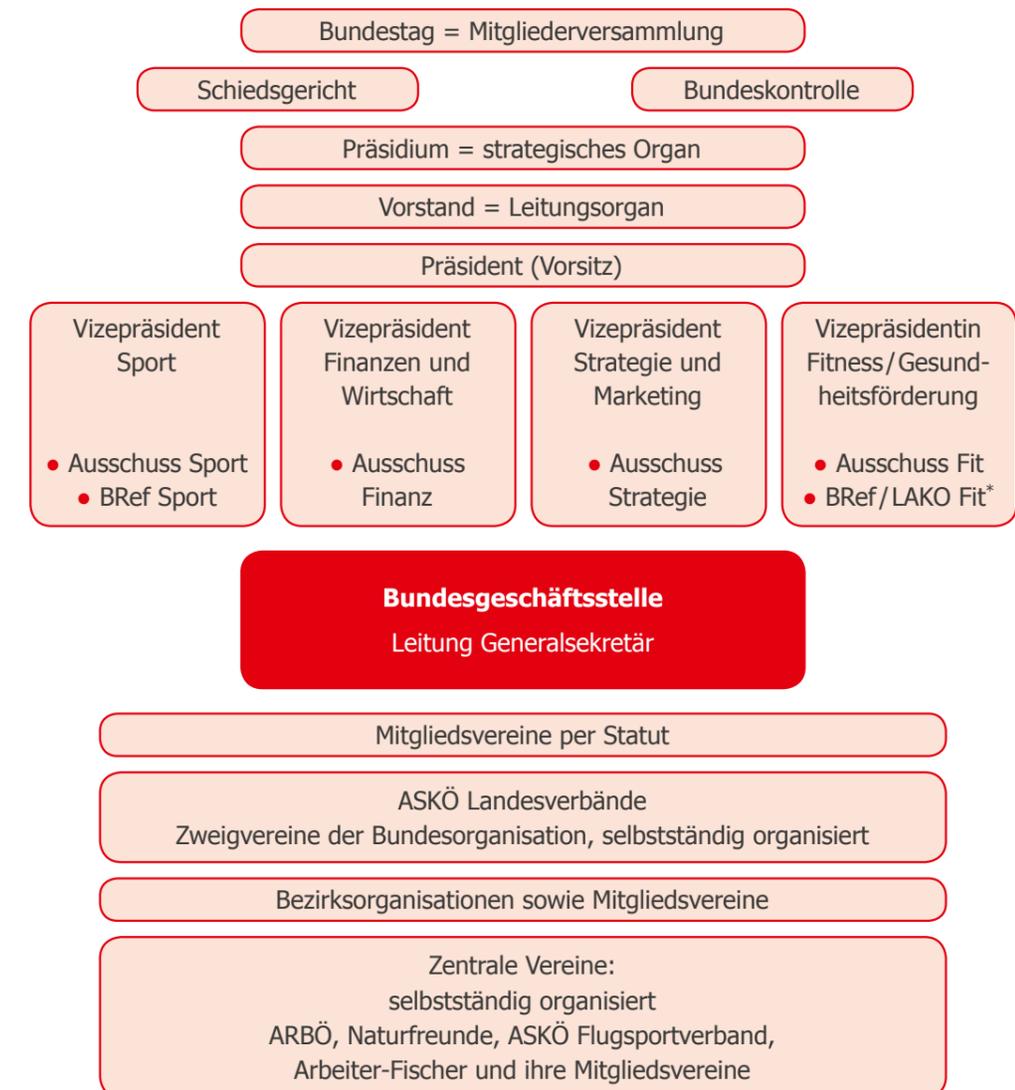
DIE PRÄSIDENTEN UND GESCHÄFTSFÜHRER/INNEN DER ASKÖ LANDESVERBÄNDE IM JAHR 2019 (PRÄSIDENT | GESCHÄFTSFÜHRER/IN):

Burgenland: Dr. Alfred Kollar | Andreas Ponics
 Kärnten: Abg. z. NR i.R. Anton Leikam | LT-Abg. Günter Leikam
 Niederösterreich: Bgm. Rupert Dworak | Kurt Ebruster
 Oberösterreich: Dipl.-Ing. Erich Haider, MBA | Mag. Anita Rackaseder
 Salzburg: Mag. Gerhard Schmidt | Mag. Jan Häuslmann, MMag. Oliver Jarau
 Steiermark: Mag. Gerhard Widmann | Mag. Kurt Perner
 Tirol: Dkfm. Heinz Öhler | Mag. Claudia Stern
 Vorarlberg: Eckart Neururer | Dipl.-Forstw. Univ. Rajko Schermer
 ASKÖ WAT Wien: Mag. Peter Korecky | Sonja Landsteiner

PRÄSIDENTEN UND GESCHÄFTSFÜHRER DER ZENTRALEN VEREINE IM JAHR 2019:

ARBÖ: LR-Abg. Dr. Peter Rezar | Mag. Gerald Kumnig
 Naturfreunde: Abg. z. NR a.D. Mag. Andreas Schieder | Mag. Günter Abraham
 Arbeiter-Fischer: Dr. Günther Kräuter | Martin Genser
 Flugsport: Präsident Mag. Gerhard Widmann

ASKÖ VERBANDSORGANIGRAMM



* BRef = BundesreferentIn / LAKO = LandeskoordinatorIn

Das höchste Organ des Verbandes ist der Bundestag. Die operative Leitung erfolgt unter Aufsicht des Präsidiums (= strategisches Organ) durch das leitende Organ, den Vorstand, welcher aus dem Präsidenten, den vier für spezifische Aufgabenbereiche gewählten VizepräsidentInnen und – mit beratender Stimme – dem Generalsekretär besteht. Seit 2014 ist Abg. z. NR

a.D. Hermann Krist der Präsident der ASKÖ Bundesorganisation und folgt damit prominenten Persönlichkeiten wie Engelbert Zölch, Franz Winterer, Kurt Heller, Franz Löschnak und Peter Wittmann nach. Beim Bundestag am 14. April 2018 in St. Veit/Glan wurde die Spitze der ASKÖ (Vorstand, Präsidium, Rechnungsprüfer) für weitere vier Jahre bestätigt.

2.2.1. Präsidium

PRÄSIDIUM:

Präsident: Abg. z. NR a.D. Hermann Krist
 Vizepräsident (Sport): Mag. Christian Hinterberger
 Vizepräsidentin (Fitness und Gesundheitsförderung): Mag. Petra Huber
 Vizepräsident (Finanzen und Wirtschaft): Mag. Gerhard Widmann (Präsident ASKÖ Steiermark)
 Vizepräsident (Strategie und Marketing): Mag. Christoph Schuh

MITGLIEDER:

Dr. Alfred Kollar (Präsident ASKÖ Burgenland), Abg. z. NR i.R. Anton Leikam (Präsident ASKÖ Kärnten), Bgm. Rupert Dworak (Präsident ASKÖ Niederösterreich), Dipl.-Ing. Erich Haider, MBA (Präsident ASKÖ Oberösterreich), Mag. Gerhard Schmidt (Präsident ASKÖ Salzburg), HR Dkfm. Heinz Öhler (Präsident ASKÖ Tirol), Eckart Neururer (Präsident ASKÖ Vorarlberg), Mag. Peter Korecky (Präsident ASKÖ WAT Wien), Mag. Sonja Spindelhofer (Frauensport), Peter Stuppacher (ARBÖ), Mag. Günter Abraham (Naturfreunde), Ing. Peter Putzgruber (Sport-Stv.), Christa Prets (Fit-Stv.), Christian Pöttler, Trixi Schuba, Herbert Kocher

MIT BERATENDER STIMME:

Friedrich Steinbach, Michael Maurer, Michael Jucies, Mag. Günter Schagerl, Matthias Lindner, MSc, Abg. z. NR Maximilian Köllner, MA



Das Präsidium besteht aus dem Vorstand, den Landespräsidenten und weiteren Mitgliedern und fungiert als strategisches Leitungsorgan des Verbandes.

2.2.2. Vorstand

VORSTAND:

Präsident: Abg. z. NR a.D. Hermann Krist
 Vizepräsident (Sport): Mag. Christian Hinterberger
 Vizepräsidentin (Fitness und Gesundheitsförderung): Mag. Petra Huber
 Vizepräsident (Finanzen und Wirtschaft): Mag. Gerhard Widmann (Präsident ASKÖ Steiermark)
 Vizepräsident (Strategie und Marketing): Mag. Christoph Schuh

MIT BERATENDER STIMME:

Michael Maurer (Generalsekretär)



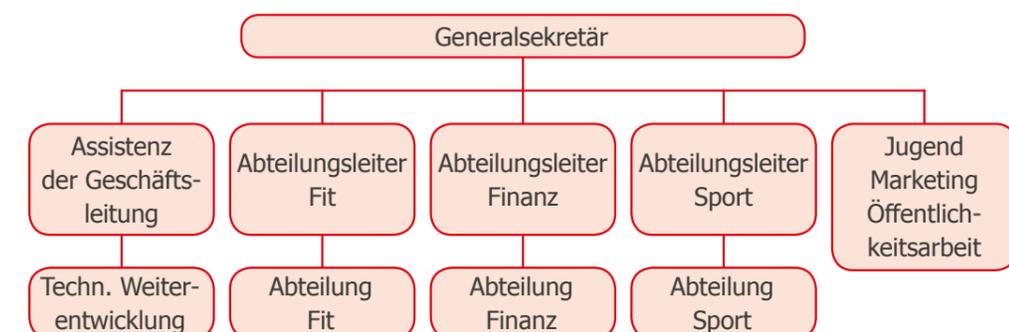
Der Vorstand betreut gemeinsam mit der Bundesgeschäftsstelle das Tagesgeschäft.

2.2.3. Bundesgeschäftsstelle

Das hauptamtliche Tagesgeschäft wird von der Bundesgeschäftsstelle abgewickelt, die unter der Leitung des Generalsekretärs

(Michael Maurer) aus verschiedenen Abteilungen und Stabsstellen besteht und ihren Sitz in der Bundeshauptstadt Wien hat.

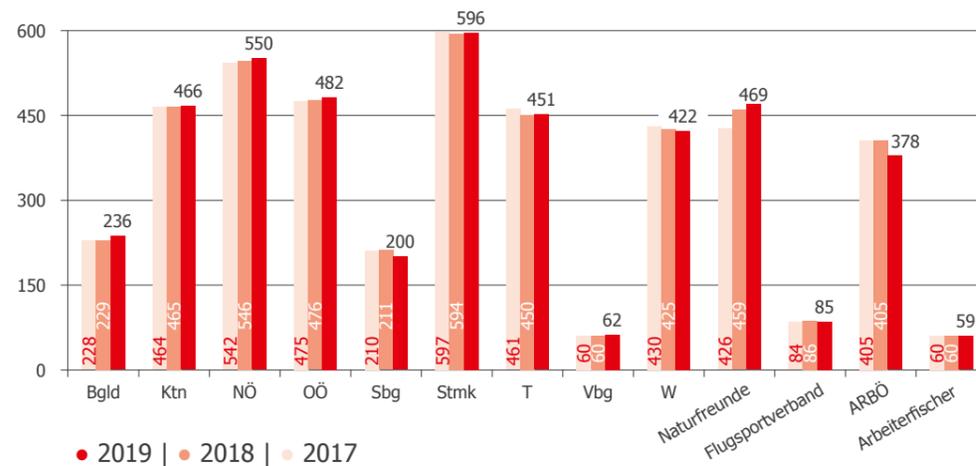
ORGANIGRAMM BUNDESGESCHÄFTSSTELLE



2.2.4. Mitgliedsvereine

Der ASKÖ-Gesamtverband weist mit Stichtag 31.12.2019 in den Landesverbänden und den Zentralen Vereinen auf.

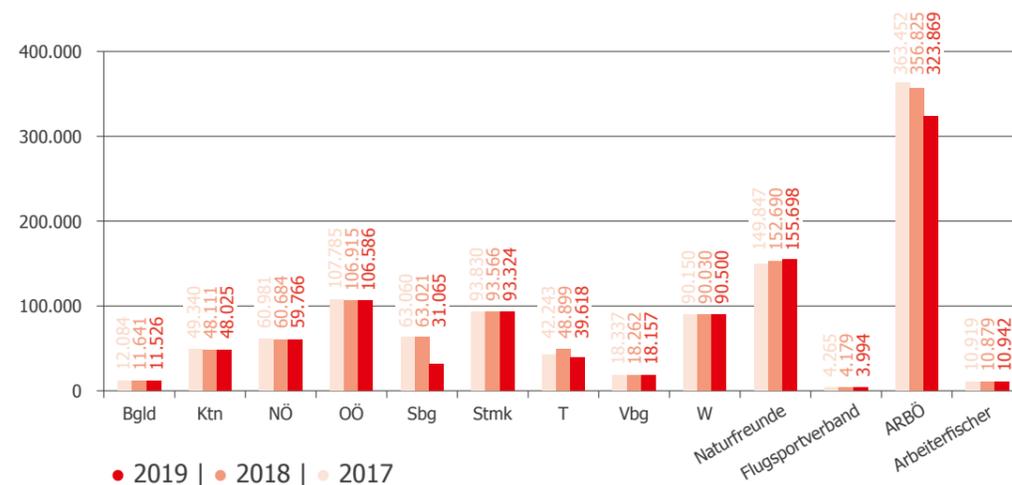
4.456 Mitgliedsvereine



2.2.5. Personen-Mitgliedschaften

Von den 4.456 Mitgliedsvereinen sind mit Stichtag 31.12.2019 gemeldet worden. Die Angaben erfolgen von den Vereinen an ihren Landesverband bzw. Zentralen Verein.

993.070 Personen-Mitgliedschaften



2.2.6. Organisationsleistungen

Der österreichische Sport mit seinen ca. 15.000 Sportvereinen (Quelle: Bundes-Sportorganisation) wird von über 95% ehrenamtlichen FunktionärInnen und damit weniger als 5% hauptamtlichen MitarbeiterInnen gelenkt und geleitet. Der im Frühjahr 2015 veröffentlichte „2. Österreichische Freiwilligenbericht“* weist im Bereich Sport und Bewegung in Österreich rund 576.000 Personen aus, die freiwillig tätig sind und die wöchentlich fast 2,2 Millionen Arbeitsstunden leisten. Ohne die überwiegend ehrenamtlich tätigen Menschen wäre daher der Vereins- und Verbandssport nie finanzierbar.

In der ASKÖ und ihren Landesverbänden leisten 4.456 Organisationseinheiten = Vereine (Bundesorganisation, Landesverbände, Bezirksverbände, Mitgliedsvereine,

Zentrale Vereine) mit ihren gewählten und weiteren freiwilligen FunktionärInnen (TrainerInnen/BetreuerInnen, HelferInnen, Eltern) eine unglaubliche Arbeit nicht nur für die aktiven SportlerInnen, sondern sorgen auch für ein unvergleichliches Netzwerk an Dienst- und Serviceleistungen für unsere Gesellschaft.

Unbestritten zählen Bewegung und Sport nicht nur zu den beliebtesten Freizeitbetätigungen der ÖsterreicherInnen, sondern sind auch zu einem wichtigen Faktor für die Gesundheit und das Sozialverhalten der Bevölkerung geworden.

* Hochrechnung aus einer bundesweiten Bevölkerungsbefragung zum freiwilligen Engagement in Österreich, BMASK, 2012, veröffentlicht im 2. Freiwilligenbericht, BMASK, 2015

2.2.7. Ehrenamtliche Leistungen

Laut dem im Frühjahr 2015 veröffentlichten „2. Österreichischen Freiwilligenbericht“ ist bei 576.000 freiwillig, d.h. ehrenamtlich tätigen Personen davon auszugehen, dass sich pro Sportverein durchschnittlich 38 Personen ehrenamtlich engagieren. Dies bedeutet, dass bei 4.456 Mitgliedsvereinen

ehrenamtlich tätige Person im Durchschnitt 7,5 Arbeitsstunden pro Woche (d.s. 390 Arbeitsstunden im Jahr) für ihren Verein (Männer 8,11 Stunden bzw. Frauen 5,11 Stunden pro Woche). Dies entspricht

66.037.920 ehrenamtlichen Arbeitsstunden pro Jahr.

169.328 Personen in der ASKÖ

tätig sind und ihren wertvollen Beitrag dafür leisten, dass die Mitglieder überhaupt aktiven Sport ausüben können. Trotz der zunehmenden rechtlichen und organisatorischen Anforderungen in den letzten Jahren ist die ASKÖ stolz, so viele Ehrenamtliche hinter sich zu wissen, die für einen unglaublichen gesellschaftlichen Mehrwert sorgen.

Laut der ASKÖ-Studie „Ehrenamt ehrt“ (S. 19) aus dem Jahr 2012 leistet jede

Bewertet man jede Arbeitsstunde mit 15 Euro (Quelle: ASKÖ-Studie „Ehrenamt ehrt“, S. 3), so ergibt sich daraus die unfassbare Summe von

990.568.800 Euro (!) ehrenamtlicher Wertschöpfung pro Jahr in den ASKÖ-Vereinen.

Daran kann man ersehen, welche sprichwörtlich „unbezahlbare“ Arbeit in den Sportvereinen geleistet wird.

2.2.8. Ehrenamtspreis „move“

Der ASKÖ Ehrenamtspreis „move“ wird seit 2015 an Menschen übergeben, die das Vereinsleben aufrechterhalten und ankurbeln. Um die ehrenamtlichen Leistungen der Sportvereine der ASKÖ sichtbar zu machen, werden besondere Menschen für ihr Engagement ausgezeichnet. Es geht vor allem um Dank an jene, die meist im Hintergrund für das Funktionieren sport-

licher Aktivität sorgen. Dank und Anerkennung sind ein wichtiger Antrieb, um seine Freizeit ehrenamtlich dem Sport zu widmen, egal ob als FunktionärIn, TrainerIn oder HelferIn. 2019 wurden Martina Meitner (ATSV Bregenz), Christian Hütter, Elfriede Tozzer und Sabine Toifl (Wiener Städtische Versicherung) mit dem „move“ ausgezeichnet.



Verleihung an Elfriede Tozzer, Christian Hütter und Sabine Toifl

VON 2015 BIS 2019 HABEN FOLGENDE PERSONEN DEN ASKÖ EHRENAMTSPREIS „MOVE“ ERHALTEN:

Ljiljana Linsbauer (1. ESV Leopoldau) | Uli Loidolt (WAT Favoriten) | Karl Hrouda (WAT Margareten, Vienna 95ers) | Michael Rautner (WAT Rudolfsheim) | Karin Frühbauer (ASKÖ VBK Klagenfurt) | Günther Krammer (ASK Klagenfurt) | Johanna Pfandl (ASKÖ Skiclub Gaal) | Karl Sterba (ASKÖ – ARBÖ Radclub Knittelfeld) | Karin Lehner (ASKÖ Pötsching/CLUB AKTIV GESUND) | Erich Schwentenwein (ASKÖ – ASV Draßburg) | Edith Frank (ATSV Felixdorf) | Heinz Oberer (ATV Ternitz) | Margit Straßl (ASKÖ Andorf) | Hermann Schellmann (FC Blau Weiß Linz) | Uschi Mortinger (langjährige Senioren-Referentin der ASKÖ) | Ulrike Amann (Sei Bu Kan Dornbirn) | Fritz Ender (ESV Feldkirch) | Martina Meitner (ATSV Bregenz) | Christian Hütter (Wiener Städtische Versicherung) | Elfriede Tozzer (Wiener Städtische Versicherung) | Sabine Toifl (Wiener Städtische Versicherung)

2.2.9. Bundesweite Auszeichnungen der ASKÖ

Im Jahr 2019 wurden folgende Auszeichnungen an verdiente FunktionärInnen in den ASKÖ Landesverbänden vergeben:

Vereinsjubiläumsplakette

Diamant	Gold	Silber	Bronze
26	0	12	5

Verdienstzeichen

Gold 60	Gold 50	Gold 40	Gold 30	Gold	Silber	Bronze
2	10	25	19	30	49	66



Vereinsjubiläumsplakette

2.2.10. Hauptamtliche Leistungen

In einem immer mehr dienstleistungsorientierten Sport-Dachverband wie der ASKÖ kann die gewaltige ehrenamtliche Wertschöpfung nur durch eine kompetente, motivierte und gut geschulte Schar an hauptamtlichen MitarbeiterInnen koordiniert werden. Dazu müssen die in den letzten Jahren stark steigenden administrativen Anforderungen wie z.B. zweckgebundene Förderungen, die Zunahme neuer Aufgabengebiete aus öffentlichen Beauftragungen sowie die verbandsintern gesetzten und entwickelten Eigenaktivitäten berücksichtigt werden. Damit ist ein Sportdachverband heutzutage mit einem

vor wenigen Jahrzehnten nicht mehr zu vergleichen. Diese gewachsenen organisatorischen Strukturen führen auch zu zahlreichen Voll- und Teilzeitanstellungen, freien Dienstvertrags- und PRAE-Bezahlmodellen in weiteren Verbandseinheiten. Der positive Effekt ist, dass die ASKÖ, so wie andere große Sportverbände, damit zu einem bedeutenden Arbeitgeber auf Bundes- und Landesebene in den Bereichen Administration, Dienstleistung, Projektkoordination sowie Anlagenbetreuung geworden ist und damit auch arbeitsmarktpolitische Akzente setzt.

Auf Ebene der ASKÖ Bundesgeschäftsstelle, der Landesverbände sowie der Zentralen Vereine waren mit 31.12.2019

261 Personen teil- und vollberuflich beschäftigt.

Dies entspricht bei einer Arbeitswoche von 38,5 Stunden

177,26 Vollzeitäquivalenten.

Für den Arbeitsmarkt nicht unerheblich: Die Verteilung auf beide Geschlechter ergibt, dass in den Bundes- und Landesverbänden

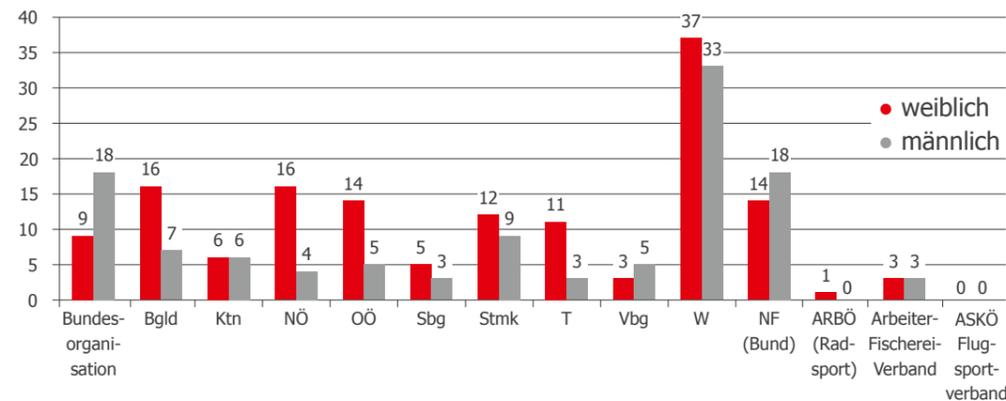
147 weibliche und 114 männliche Personen angestellt waren.

Diese haben 2019 die immense Zahl (ohne Überstunden) von

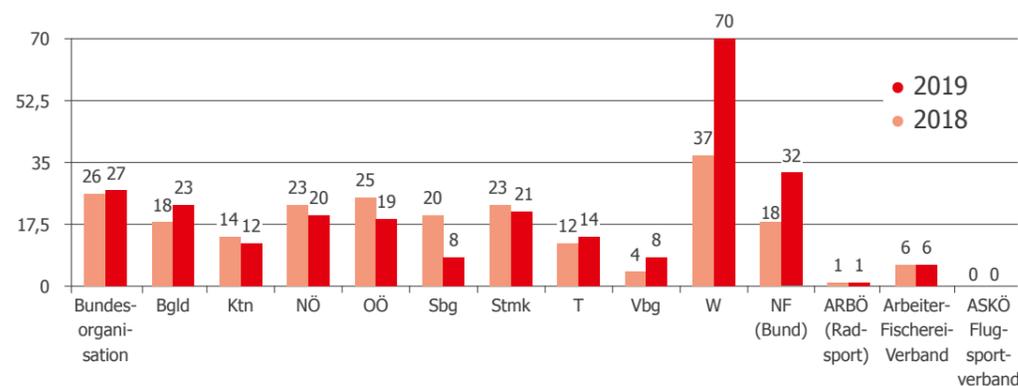
6.824,51 Arbeitsstunden geleistet.

Die gesamte Organisation beweist somit, dass sie eine offene Beschäftigungspolitik verfolgt, zudem gibt es zwischen Frauen und Männern keine Unterschiede in den Gehaltseinstufungen.

Hauptamtliche MitarbeiterInnen 2019



Entwicklung MitarbeiterInnen 2018–2019



2.2.11. Arbeitsleistung und Gremien

Die Zahlen zu den Arbeitsleistungen der (Verbands-)Gremien* der ASKÖ Bundesorganisation, der ASKÖ Landesverbände sowie der Zentralen Vereine sind überaus beeindruckend.

Im Kalenderjahr 2019 wurden insgesamt

370 Sitzungen

mit einer Beteiligung von insgesamt

2.193 TeilnehmerInnen

(= großteils ehrenamtlichen FunktionärInnen und anwesenden hauptamtlichen MitarbeiterInnen) durchgeführt. In Summe wurden dabei

1.374 Sitzungsstunden

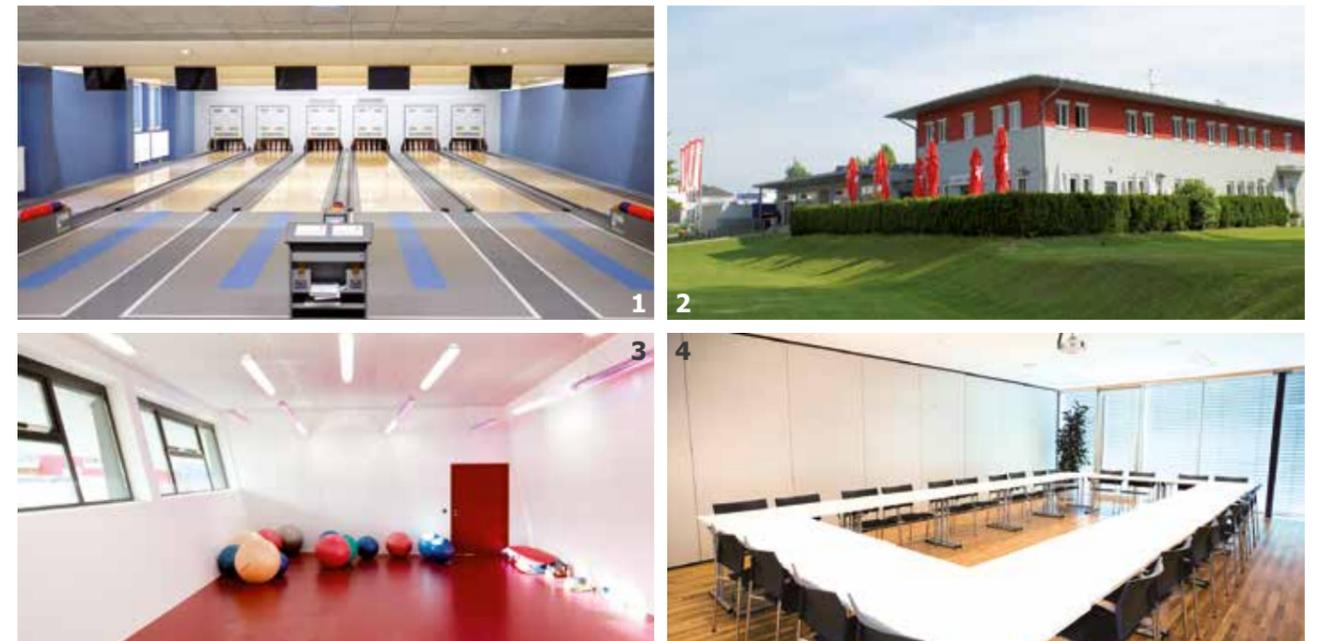
abgehalten, was eine Gesamtleistung aller Gremien von

140.968 geleisteten Arbeitsstunden

für den Verband ergibt. Allein daraus ist ersichtlich, welch unglaubliches Arbeitspensum in einem Dachverband wie der ASKÖ pro Jahr geleistet wird.

* Definition Gremien: Bei der Erstellung der Liste wurde davon ausgegangen, dass nicht nur die statutarischen Organe erfasst werden, sondern alle Gremien, in denen regelmäßig oder zumindest 1x jährlich Arbeit für die jeweilige Verbandseinheit (= Bundesorganisation, Landesverband, Zentraler Verein) geleistet wird.

2.2.12. Sportstätten



Eindrücke aus den ASKÖ Bewegungszentren in Graz-Eggenberg (1), Salzburg-Gnigl (2), Klagenfurt (3) und Linz (4)

Insgesamt verwalten und betreiben die ASKÖ und ihre Mitgliedsvereine einige hundert Sportanlagen in ganz Österreich. Ein Leuchtturmprojekt des Dachverbands ist nach wie vor das österreichweite Konzept der „ASKÖ Bewegungscenter“, kurz ABCs. Seit 2006 werden dadurch neue multifunktionale infrastrukturelle Schwerpunkte vor allem in den Ballungsräumen gesetzt, die nachhaltig für mehr Bewegungsmöglichkeiten für die Bevölkerung sorgen. Ziel dieser ABC-Anlagen ist es, sowohl den Leistungs- wie auch den Fitness- und Gesundheitssport zu fördern. In Salzburg (3 Anlagen), Linz, Graz, Klagenfurt, Trumau (NÖ) und Wien entstanden in den letzten Jahren

ABC-Anlagen, in die vielfach auch die Landesgeschäftsstellen umgesiedelt sind. In einigen Bundesländern gibt es von den Landesverbänden betriebene Anlagen, wie z. B. in Wien, Salzburg oder Tirol. Die große Anzahl der Sportstätten mit ASKÖ-Bezug wird aber von den lokalen Vereinen betrieben, die nur mit Förderungen aller Gebietskörperschaften, Eigeneinnahmen und Eigenleistungen erhalten werden können. Dass die ABC-Maßnahme in der ASKÖ von Erfolg gekrönt war, beweisen die Auslastungszahlen und die Zufriedenheit der Mitgliedsvereine (die von vergünstigten Tarifen profitieren) und der sportlich aktiven Menschen.

2.2.13. ASKÖ-Dienstleistungen

Die ASKÖ versteht sich seit jeher als Dienstleister im Sportbereich, einerseits für die Mitgliedsvereine und andererseits dafür, möglichst viele Österreicherinnen und Österreicher zu vielfältigster Sporttätigkeit zu motivieren. Darüber hinaus sieht der Verband seine Aufgaben in der Interessenvertretung, der Öffentlichkeitsarbeit sowie der Entwicklung neuer Sporttrends für alle Altersgruppen und Lebensbereiche. Was tun wir für unsere Mitglieder und Mitgliedsvereine?

- **Vereinservice:** Information/Beratung/Hilfestellung bei Vereinsgründung, Sportanlagenbau und Erhaltung, Hilfe bei Rechts- und Steuerfragen, spezielle Versicherungspakete, Weitergabe, Abrechnung und Verwaltung von Fördermitteln, Unterstützung in der Administration, Vermietung von Vereinsbussen, kostengünstige Bereitstellung von Infrastruktur für Einzelpersonen, Sportgruppen, Vereine
- **Aus- und Fortbildungen:** Trainingskurse in den von der ASKÖ betreuten Sportarten, Aus- und Fortbildung im Bereich der Fitness und Gesundheitsförderung

- **Spezielle Veranstaltungen und Dienstleistungen:** z. B. Seminare gegen sexuelle Gewalt im Sport, Datenschutzgrundverordnung, Jugendkonferenzen, Hopsi Hopper Kindergeburtstage, Fit-Check Bus
- **Finanzielle Förderungen und Unterstützungen:** Starthilfe bei Vereinsgründung, begünstigter Bezug von Sport- und Werbematerialien, Verwaltung und Abrechnung von Subventionsmitteln, kostenfreies Ehrenzeichen für langjährige Vereinsmitgliedschaften
- **Interessenvertretung:** in den Gremien der Bundes- und Landes-Sportorganisationen sowie in den Institutionen des organisierten Sports im In- und Ausland (Bundes-Sport GmbH, ÖOC, Fit Sport Austria, Europäisches Fair Play Movement, Arbeitersport-Weltverband CSIT)
- **Auszeichnungen und Ehrungen:** Beantragung und Durchführung ASKÖ-intern sowie auf Bundes- und Landesebene
- **Öffentlichkeitsarbeit:** Einheitlicher Internetauftritt in Bundes- und Landesverbänden, soziale Medien, Presseaussendungen etc., Gestaltung und Herausgabe von Drucksorten, Zeitungen, Plakaten,

Informationsblättern (z. B.: ASKÖ Bundes-Zeitschrift „move“, „Sport im Burgenland“, „ASKÖ Aktuell“ in OÖ), Verleih von Werbematerialien (Fahnen, Transparente, ...)

- **Beschickung internationaler Sportveranstaltungen** (CSIT, World Sports Games Tortosa)



World Sports Games Tortosa: Volleyball Herren Austria (r)

2.2.14. Öffentlichkeitsarbeit

Die Tatsache, dass Sport außerhalb der medial populären Wettkampf-Sportarten wie Fußball, Ski oder Tennis kaum Beachtung und damit zu wenig Anerkennung findet, ist der ASKÖ bewusst. Daher hat sich der seit 2014 neue und 2018 wiedergewählte Vorstand unter Präsident Hermann Krist zum Ziel gesetzt, möglichst intensiv über die Aktivitäten der ASKÖ und ihrer Vereine zu berichten. Die seit 2014 neu gestaltete

Zeitschrift „move“, intensive Tätigkeiten im Bereich der sozialen Medien (Facebook, Twitter, Instagram) und des Internets, Eigenveranstaltungen wie das Frühlingfest, Presseterminen sowie der möglichst permanente Kontakt zu JournalistInnen sind dabei zentrale Parameter.



„Sport-Dachverbände wie die ASKÖ sind österreichweite Dienstleister in den Bereichen Sport, Freizeitgestaltung, Gesundheitsförderung und Integration für ihre Mitglieder wie auch für die Gesellschaft. Diesem Auftrag werden wir täglich gerecht und werden auch zukünftig unser Dienstleistungsportfolio weiter ausbauen. Im Sinne aller Menschen, die in Österreich leben, und deren Wohlbefinden und Gesundheit.“ – Mag. Christoph Schuh, Vizepräsident Strategie & Marketing

Beim Tag des Sports 2019 war die ASKÖ natürlich wieder vertreten und bot Infos über Sport und Bewegungsangebote und Mitmachstationen an. Besonders wichtig ist dieser Tag stets für den Austausch mit den Fachverbands-PräsidentInnen und SportfunktionärInnen. Die ASKÖ und die Wiener Städtische Versicherung setzen seit 1985 gemeinsam Aktivitäten für gesundheitswirksame Be-

wegung für alle Generationen. Zwei Organisationen bündeln ihre Kompetenzen, um der Bewegungs- und Sportkultur in Österreich qualitative Impulse zu verleihen, und veranstalten seit vielen Jahren gemeinsame Thementage. 2019 gab es keinen Thementag, sondern es wurde mit zahlreichen Aktivitäten das Jubiläum des ASKÖ Fit-Frosches („25 Jahre Hopsi Hopper“) gefeiert.



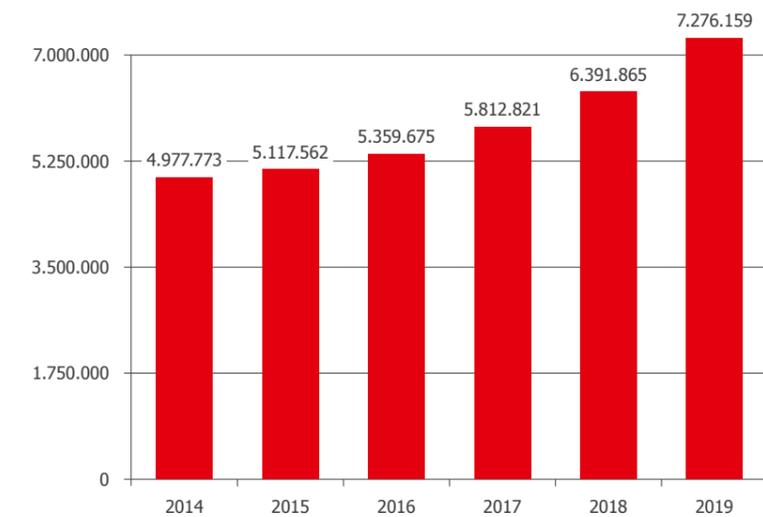
Tag des Sports (oben) | Frühlingsfest (unten l. + r.)

Publikationen und Websites

Die Verbandszeitschrift „move“ erscheint viermal jährlich und wird an bis zu 30.000 Adressaten verschickt. Die Bundesorganisation verzeichnete 2019 auf ihrer Website ca. 7,3 Millionen Zugriffe, 191.000 Besu-

cherInnen sowie 120.000 unterschiedliche BesucherInnen. Auf den Websites der Landesverbände gab es durchschnittlich 2,1 Millionen Zugriffe, 80.000 BesucherInnen sowie 57.000 unterschiedliche BesucherInnen.

Zugriffe auf die Website der Bundesorganisation www.askoe.at (2014–2019)

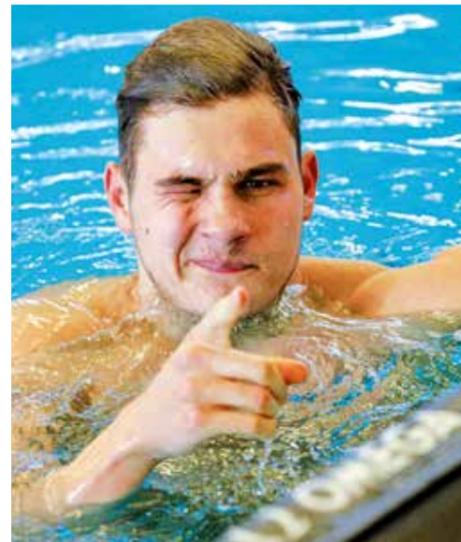


„Die ASKÖ deckt als Sport-Dachverband eine unglaubliche Fülle an Themen ab, gerade in den letzten Jahren sind etliche dazugekommen. Die wichtigsten sind: Betreuung und Beratung der Mitgliedsvereine, Interessenvertretung in sportpolitischen Fragen, Innovation von wettkampfsportlichen und gesundheits-sportlichen Inhalten, Dienstleister an der Gesellschaft, Zusammenarbeit und Kooperationsprojekte mit den wesentlichen Playern im Sport sowie anderen Verbänden, eigene Aktivitäten in den Bereichen Wettkampfsport sowie Fitness und Gesundheitsförderung, Aus- und Fortbildungen. Kein Wunder also, dass sich die ASKÖ-Gremien 2019 völlig richtig entschieden haben, das Verbandsmotto überarbeiten zu lassen. Das Ergebnis, das in weiterer Folge beschlossen wurde, lautet: ASKÖ – Sport in seiner Vielfalt! Besser kann man es in vier Worten nicht ausdrücken.“ – Michael Maurer, ASKÖ-Generalsekretär

2.3. BEKANNTHEIT UND IMAGE – WIE WERDEN WIR GESEHEN?

Für eine gezielte, zukunfts- und wirkungsorientierte Weiterentwicklung des Sportdachverbandes ASKÖ ist die Antwort auf die Frage „Wie werden wir von außen gesehen?“ eine wesentliche Grundlage. Ende 2017 wurden daher insgesamt 1.004 Personen zwischen 14 und 75 Jahren repräsentativ für die österreichische Bevölkerung befragt. Demnach ist die ASKÖ der be-

kannteste Sportdachverband in Österreich. Der Sportdachverband ASKÖ ist 59% der österreichischen Bevölkerung bekannt, die spontane Bekanntheit liegt bei 15%, die gestützte Bekanntheit bei 44% (siehe Grafik, S. 21). Mit zunehmendem Alter steigt sie deutlich an: Unter 30 Jahren liegt sie bei 36%, über 60 Jahren bei 76%. Männer kennen die ASKÖ häufiger als Frauen.



Spitzensportler Christopher Rothbauer (SVS Schwimmen)



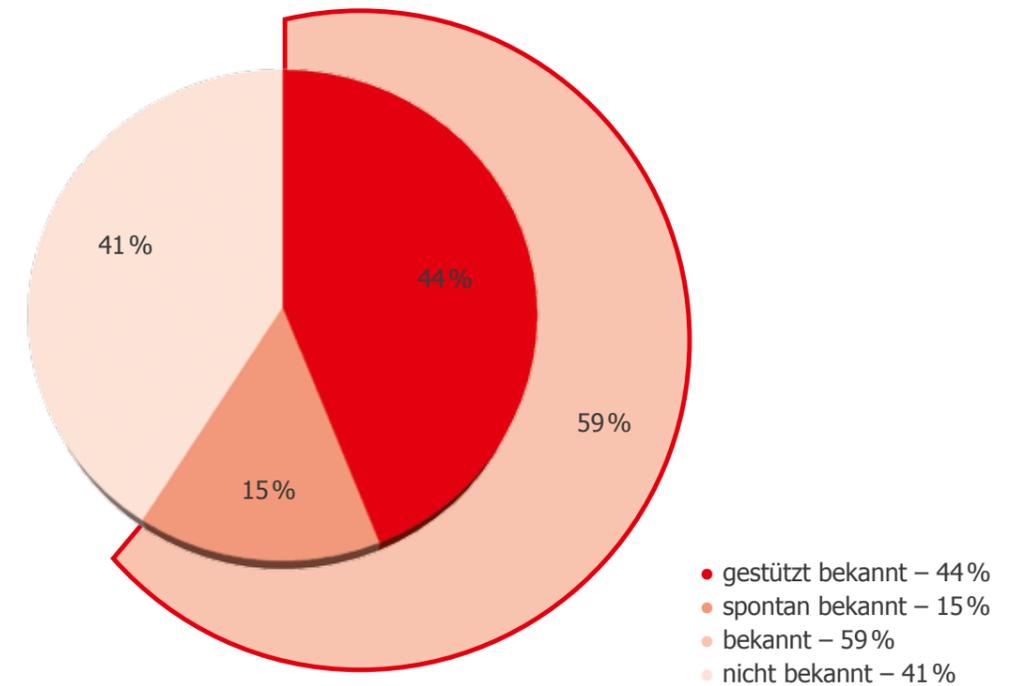
Ein Beispiel für den Breitensport: Kinder in einer Bewegungseinheit

WAS VERBINDEN SIE MIT DEM SPORTDACHVERBAND ASKÖ?

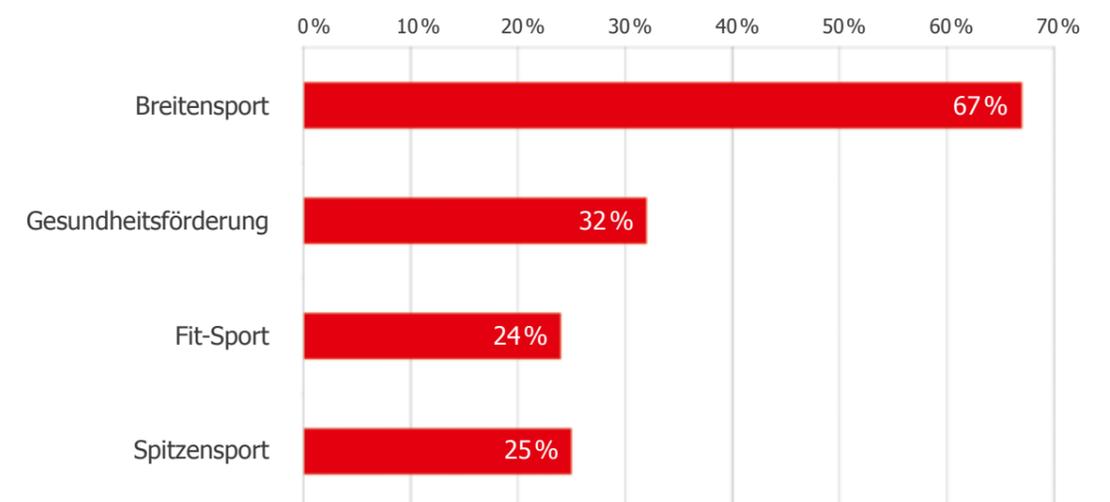
67% verbinden mit der ASKÖ das Thema Breitensport, 32% Gesundheitsförderung, 24% Fit-Sport und 25% Spitzensport. Damit ist der Sportdachverband ASKÖ als Breitensportverband seinem Auftrag ent-

sprechend perfekt positioniert, der einen Schwerpunkt im Bereich der gesundheitsorientierten Bewegung aufweist (siehe Grafik, S. 21).

Bekanntheitsgrad des Sport-Dachverbandes ASKÖ bei 14- bis 75-Jährigen



Positionierung des Sport-Dachverbandes ASKÖ bei 14- bis 75-Jährigen



Quelle (S. 20 + 21): Triple M Matzka Markt- und Meinungsforschung: Evaluierungsbericht 2017

2.4. SPORTVEREIN PLUS BAUT AUS UND AUF



Neue Vereinsinitiative für ein PLUS an ...

- neuen ASKÖ-Sportvereinen
- neuen Bewegungs- und Sportangeboten in bestehenden ASKÖ-Sportvereinen
- bewegungsaktiven Menschen in ganz Österreich
- Erlebnissen, Gesundheit, Fitness, Lebensqualität und Freunden

Neue Sportvereine mit breiterem Angebot

Mit dem Förderprogramm Sportverein PLUS soll das bundesweite Netz an Bewegungsangeboten bedarfsorientiert weiter aus- und aufgebaut werden. **Ziel: Der Sportverein in der Nähe mit dem passenden und leistbaren Bewegungsangebot.** Sportverein PLUS soll für ein PLUS an Erlebnissen, Gesundheit, Fitness, Lebens-

qualität und Freunden in Sportvereinen sorgen. „Denn die Bereitschaft, sich mehr zu bewegen, steigt in der Bevölkerung. Jeder spürt, dass Bewegung wichtig ist, aber oft fehlt die Gruppe in der unmittelbaren Wohnnähe, um sich wirklich regelmäßig mit anderen zu bewegen“, so ASKÖ-Präsident Hermann Krist.

Bewegung und Sport in seiner Vielfalt

Mit Sportverein PLUS will die ASKÖ mit ihren Sport- und Fit-Angeboten noch mehr auf die inhaltlichen und qualitativen Bedürfnisse der Bevölkerung aller Generatio-

nen eingehen. Bekanntheit – Image – Vertrauen entscheiden, wo und wann sich wer regelmäßig gesundheitswirksam bewegt. Sportverein PLUS soll daher auch zu einer



Image-Korrektur des Sportvereins führen. „Sportvereine werden oft nur mit Wettkampf gleichgesetzt, was so nicht stimmt. Die Fit-Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und ältere Menschen sollen in ASKÖ-Sportvereinen gleichberechtigt mit Sportarten sein, die Wettkämpfe austragen“, gibt Mag. Petra Huber, Vizepräsidentin und Leiterin der bundesweiten Arbeitsgruppe von Sportverein PLUS, die Richtung vor. Die ASKÖ als Breitensportverband will mit Sportverein PLUS besonders auch Bewegungsangebote ermöglichen, die aktuell

unterrepräsentiert sind, z.B. für Mädchen und Burschen, die keinen Leistungssport betreiben, oder für ältere Menschen und MigrantInnen. Insgesamt wurden 2019 von den Landesverbänden über Sportverein PLUS **32 neue** und **54 bestehende** Sportvereine unterstützt. Insgesamt haben 86 Sportvereine durch Sportverein PLUS profitiert und **87 neue** Bewegungsangebote mit dem Fit Sport Austria-Qualitätssiegel aufgebaut.



„Sport in seiner Vielfalt“ – 219 Sportarten und Bewegungsangebote

- Aerial Arts • Aerobic • Aikido • Akrobatik • American Football • Aquafitness • Aquathlon • Armbrust • Badminton • Bahnengolf • Ballett • Ballschule • Baseball • Basketball • Bauchtanz • Beachsoccer • Beach-Volleyball • Behindertensport • Berglauf • Bergsport • Biathlon • Billard • Blindensport • BMX • Bobsport • Boccia • Body Mind Balance • Bodybuilding • Bogenschießen • Bowling • Boxen • Break Dance • Bujinkan • Cachibol • Calisthenics • Capoeira • Carambol • Casting • Cheerdance • Cheerleading • Chuong Quan Khi Dao • Cricket • Crossfit • Crossgolf • Curling • Darts • Deepwork • Discgolf • Dodgeball • Drachenboot • Duathlon • Eishockey • Eislaufen • Eisschnellauf • Escrima • Fallschirmspringen • Faustball • Fechten • Flag Football • Floorball • Flugsport • Freerunning • Freeski • Freestyle • Frisbee (Ultimate) • Fußball • Futsal • Gaelic Football • Gerätturnen • Gewichtheben • Gleitschirmfliegen • Golf • Grasschilauflauf • Gymnastik • Haidong Gumdo • Handball • Handbiking • Hängegleiten • Hap-Ki-Do • Highlandgames • Hindernislauf • Hip Hop • Hoopdance • Hornschlitten • Hurling • Iaido • Indiaka • Inlinehockey • Jazzdance • Jedermannzehnkampf • Jiu Jitsu • Judo • Kajak • Kanu • Karate • Karting • Kendo • Kleinbrett-Billard werfen • Kobudo • Kung Fu • Kunstjitsu • Lacrosse • Leichtathletik • Mehrkampf • Mental Martial Arts • Modellauto • Motorflug • Motorsport • Mountainbike • Muay Thai • Ninjutsu • Nordic Walking • Obstacle Course • Race • Orientierungslauf • Pencak Silat • Petanque • Pilates • Pit Pat • Plattenwerfen • Poolbillard • Qi Gong • Qwan Ki Do • Racketlon • Radball • Radsport • Rafting • Reiten • Ringen • Rock and Roll • Rodeln • Roller Derby • Rollhockey • Rollsport • Rollstuhl-Basketball • Rollstuhl-Tennis • Rope Skipping • Rudern • Rugby • Ryukyu Kempo • Sambo • Savate • Schach • Schwimmen • Segelflug • Segeln • Selbstverteidigung • Short Track • Shotokan Karate Do • Showdance • Skateboard • Skeletonsport • Skibob • Skilauf Alpin • Skilauf Nordisch • Skilauf Skitouren, -bergsteigen • Snooker • Snowboard • Softball • Sportfischen • Sportkegeln • Sport-Schießen • Squash • Stand Up Paddling • Stocksport • Surfen • Tae Bo • Tae Kwon-Do • Tai Chi • Tanzsport • Tauchen • Tchoukball • Tennis • Tischfußball • Tischkegeln • Tischtennis • Torball • Trailrunning • Trampolinspringen • Trial • Triathlon • Tricking • Turnen • Videodance • Volleyball • Wakeboarden • Wakeskaten • Wakesurfen • Wasserball • Wasserskilauflauf • Wasserspringen • Watschelen • Wing Tsun • Wu Shu • Yoga • Zendoryu • Zhineng Qigong • Zillensport • Zipflbob • Zirkeltraining • Zumba

3. Sportarten und Bewegungsangebote

Die ASKÖ als Sport-Dachverband und ihre Vereine haben es sich schon immer zur Aufgabe gestellt, nicht nur anerkannte Sportarten zu betreuen, sondern auch neue Formen der Sportausübung zu entwickeln. Die ASKÖ stellt sich damit seit Jahrzehnten gesellschaftlichen Trends, die auch vor dem Sport nicht Halt machen. Spätestens seit der rasanten Entwicklung im Bereich Fitness und Gesundheitsförderung kann man aber nicht mehr ausschließlich von

traditionellen wettkampforientierten Sportarten sprechen (z. B. von American Football bis Zillensport), sondern auch von gesundheitsorientierten Bewegungsangeboten (z. B. von Aerobic bis Zumba). In Summe wurden in der ASKÖ im Jahr 2019 somit

219 verschiedene Sportarten und Bewegungsangebote

organisiert und betrieben.



4. Aus- und Fortbildungen (ohne Veranstaltungen!)

„Fit fürs Leben durch stetiges Lernen“ – Die ASKÖ hat im Funktionärswesen maßgeblich am Aufbau der „BSO-Vereinsmanager-Ausbildung“ mitgearbeitet, die seit knapp 20 Jahren in allen Bundesländern tausende FunktionärInnen über strukturelle, finanzielle bzw. steuerliche Rahmenbedingungen informiert hat. Dazu kommen viele spezifische Seminare in den Landesverbänden. Auf der sportlichen Seite ist die ASKÖ bei Aus- und Fortbildungen in der Fitness- und Gesundheitsförderung schon seit 30 Jahren überaus aktiv. Fit-Ausbildungen gibt es für ÜbungsleiterInnen im Bereich Kinder, Jugendliche, Erwachsene und SeniorInnen, im Mentalbehindertensport oder Nordic Walking. Fortbildungen werden im Bereich Rücken-Fit, Kraft- und Ausdauertraining, Beweglichkeitstraining, Langsam-Lauf-Treffs oder zu aktuellen Themen durchgeführt. Die Angebote dazu sind bundesweit unterschiedlich. Am besten erkundigt man sich direkt bei den ASKÖ Landesverbänden oder über die jeweilige Homepage.

2019 fanden in den ASKÖ Landesorganisationen **25 Ausbildungen, 1.139 Ausbildungsstunden mit 356 neu ausgebildeten Personen** statt.

Darüber hinaus wurden **106 Fortbildungen mit 2.454 TeilnehmerInnen** durchgeführt. Die Dauer der Fortbildungen machte insgesamt **859 Stunden** aus.

Davon wurden im Fit-Bereich insgesamt 28 Fortbildungen mit 2.202 Personen organisiert, die Gesamtstundenanzahl betrug dabei 812.

Im Bereich Management und Organisation fanden 24 Aktivitäten mit 252 TeilnehmerInnen statt (in Summe 47 Fortbildungsstunden).

Im Bereich der **Zentralen Vereine** fanden bei den Naturfreunden **65 Aus- und Fortbildungen** mit insgesamt **1.814 TeilnehmerInnen** statt.

4.1. PRÄVENTION SEXUALISierter GEWALT IM SPORT (PSG) – RESPEKT UND SICHERHEIT IM SPORT

Prävention in diesem Zusammenhang hat das Ziel, sexualisierte Gewalt zu verhindern und bereits im Vorfeld zu vermeiden – durch die Entwicklung einer Aufmerksamkeitskultur, aber vor allem durch die Haltung und Zivilcourage von uns allen. „Wir alle schauen hin“ und tragen durch die Enttabuisierung des Themas dazu bei, dass sich bei der ASKÖ alle respektiert, wertgeschätzt und sicher fühlen können. Daher ist es wichtig, dass wir eine offene Kommunikation führen und durch eine sachliche

Auseinandersetzung mit dem Thema dafür sorgen, die eigenen Grenzen und die der anderen zu achten. Dies ist keine einfache Aufgabe. Offenheit, Reflexionsbereitschaft, Transparenz, Vertraulichkeit und die Zusammenarbeit mit Opferschutzeinrichtungen sind der ASKÖ besonders wichtig.

- Die ASKÖ hat die Inhalte und Sensibilisierungsmaßnahmen zu „Respekt und Sicherheit“ in allen ASKÖ-ÜbungsleiterInnen-Ausbildungen verankert,

- die Vorlage der „Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge“ bei Tätigkeiten mit Kindern und Jugendlichen im Rahmen von „Kinder gesund bewegen 2.0“ als Verpflichtung umgesetzt
- und verfügt über von „100% Sport“ ausgebildete MultiplikatorInnen und Vertrauenspersonen, die bei Fragen kontaktiert werden können.

Die ASKÖ arbeitet eng mit Christa Prets, ASKÖ-Präsidiumsmitglied und Präsidentin des Vereins „100% Sport“, und dessen ExpertInnen zusammen. Bei Fragen können Sie sich gerne an office@100prozent-sport.at und sylvia.laukes@askoe.at wenden.



4.2. GENDER EQUALITY – GESCHLECHTERGERECHTIGKEIT

Im Rahmen der „100% Sport“-Tagung für Genderbeauftragte im österreichischen Sport wurde folgendes Leitbild vorgestellt: „Wir, die Genderbeauftragten der Sportdach- und Fachverbände des österreichischen Sports, setzen uns für die Wertschätzung von Diversität und Vielfalt ein. Wir fördern die Gleichstellung der Geschlechter und machen uns stark für einen gleichberechtigten Zugang zu allen Ange-

boten und Funktionen im Sport, unabhängig von Geschlecht. Wir stehen für Respekt und Sicherheit im Sport, unterstützen aktiv die Prävention sexualisierter Gewalt und tragen zur Sensibilisierung in unseren Organisationen bei. Wir arbeiten daran mit, tradierte Geschlechterstereotype im Sport zu verändern.“ Die ASKÖ unterstützt und fördert diese Vorhaben.

4.3. INTEGRATION BEI DER ASKÖ

Die 18 in der ASKÖ ehrenamtlich tätigen Integrations-MentorInnen versuchen in den Vereinen und Communities Menschen für Bewegung und Sport zu begeistern. Als Empowermentmaßnahme wurde ihnen die Teilnahme an der ASKÖ-Jugendkonferenz bzw. an ASKÖ-ÜbungsleiterInnen-Ausbildungen ermöglicht.

Zudem hat die ASKÖ mit 10 Mitgliedsvereinen im Jahr 2019 rund 950 Bewegungseinheiten im Rahmen von „Sport verbindet uns!“ umgesetzt. Ziel des Projekts ist es, Zugangshürden abzubauen und Verbindungen zwischen Menschen mit Fluchthintergrund und Sportvereinen aufzubauen.

Von insgesamt 7.500 Teilnahmen konnten sich 4.100 Personen mit Fluchthintergrund in acht Sportarten mit Freude und Engagement betätigen. Ein Gewinn für alle.



5. Leistungs-/Wettkampfsport

5.1. SPORTARTEN



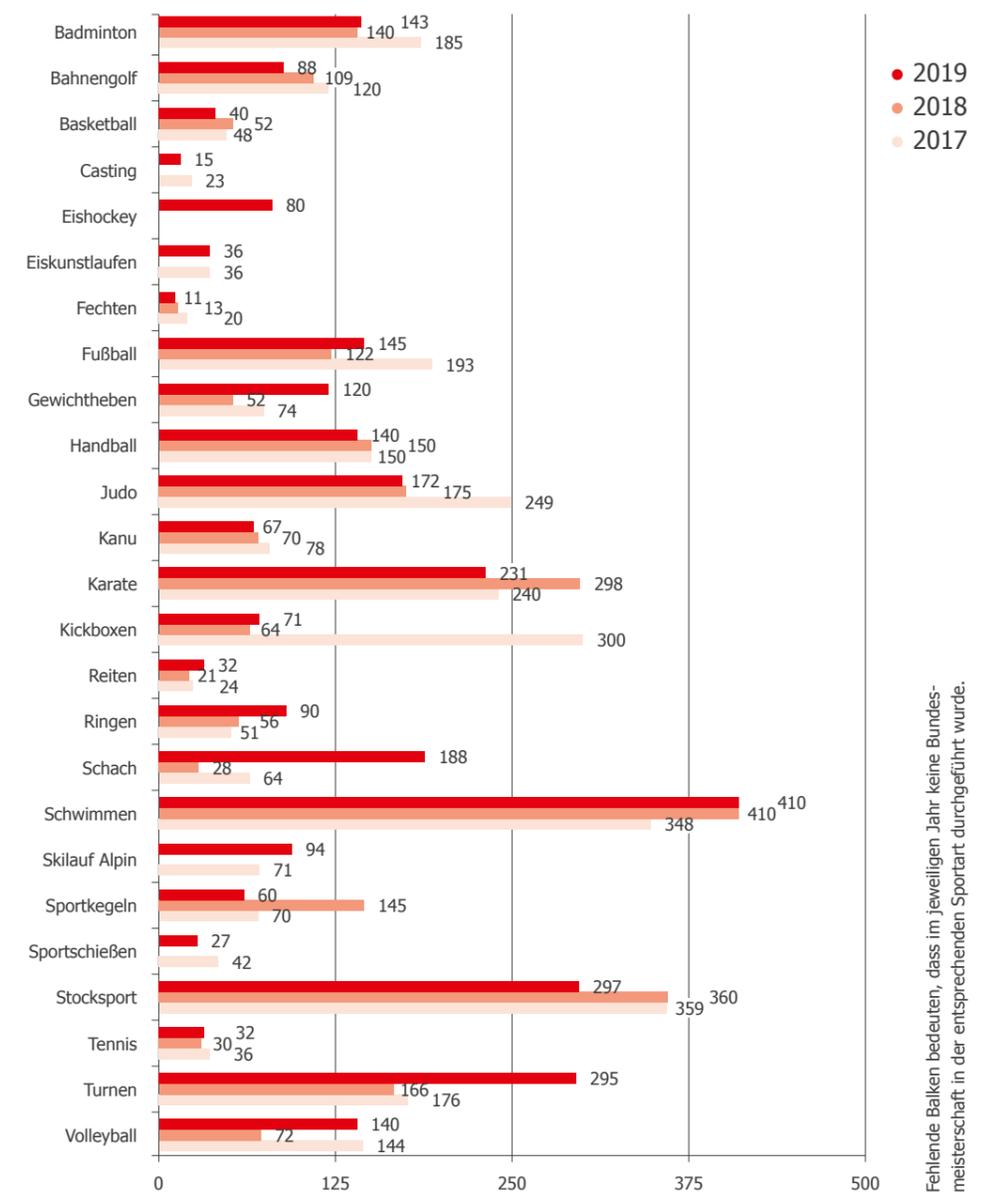
Auch im Jahr 2019 blieb die ASKÖ ihrer Linie treu und förderte im Bereich Leistungs-/Wettkampfsport vor allem junge AthletInnen. Mit der Teilnahme an nationalen und internationalen Veranstaltungen versucht die Bundesorganisation die Schere zwischen Breitensport und Leistungs- und Spitzensport zu schließen. Aus diesem Grund wurde auch auf eine engere Zusammenarbeit und Abstimmung der ASKÖ-Bundes-

referentInnen mit den jeweiligen Fachverbänden besonderer Wert gelegt, um Mehrgleisigkeiten zu vermeiden und positive Synergieeffekte zu nutzen. Berechtigterweise darf auch die Betreuung von über 100 Wettkampfsportarten auf Bundes- bzw. Landesebene als sehr erfolgreich bezeichnet werden, weil sich die ASKÖ gleichermaßen um jene Sportarten kümmert, die von der Sport Austria zum aktuellen Zeitpunkt nicht

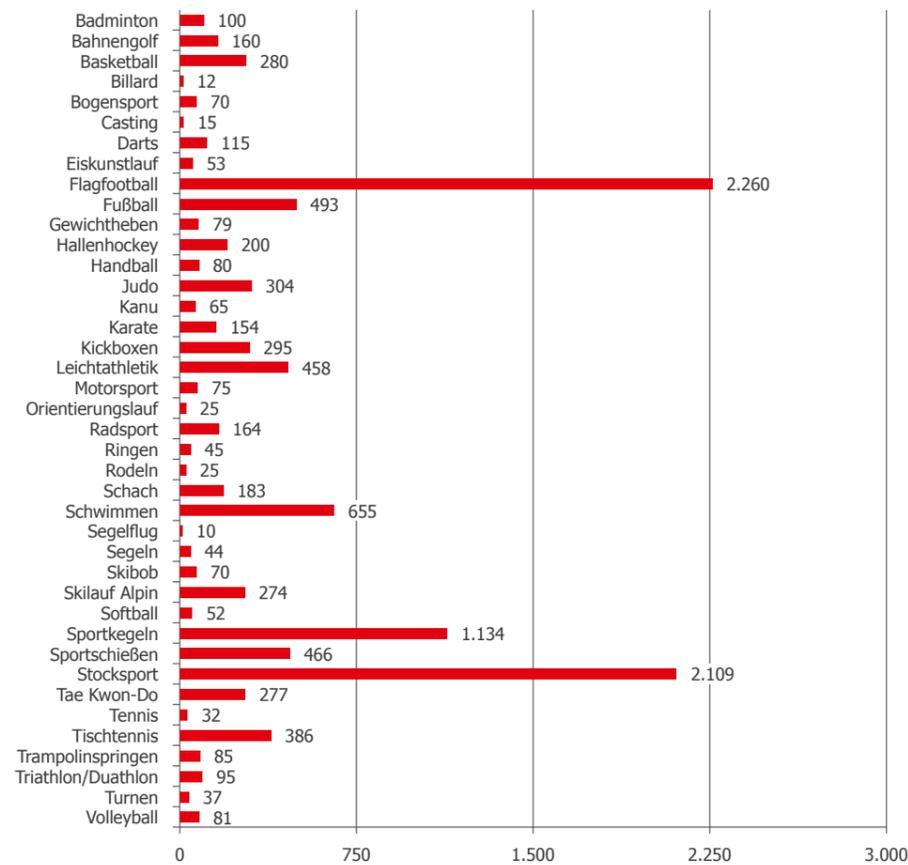
anerkannt werden. Darüber hinaus veranstaltete die ASKÖ im Jahr 2019 zahlreiche Sportaktivitäten wie Meisterschaften und Leistungskurse und beschickte sehr erfolgreich verschiedene internationale Bewerbe mit SportlerInnen.

31 ASKÖ Bundesmeisterschaften mit **3.024 TeilnehmerInnen**, dazu organisierten die Landesverbände der ASKÖ **132 Landesmeisterschaften** mit **11.472 TeilnehmerInnen**.

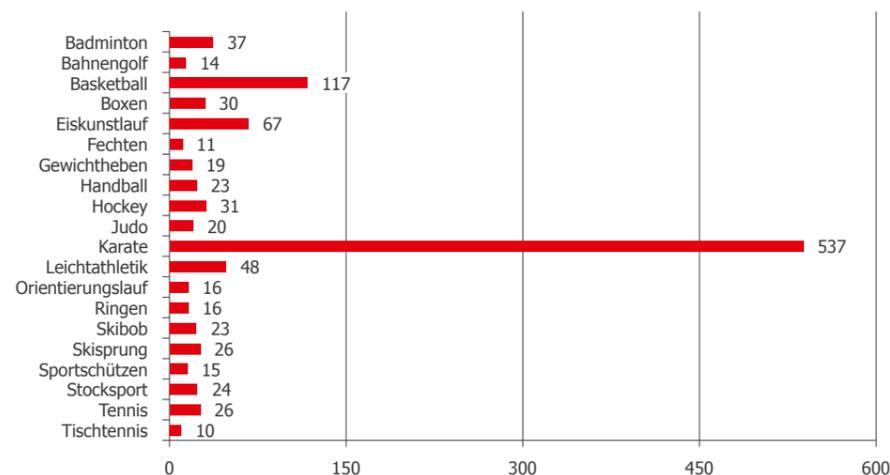
TeilnehmerInnen ASKÖ Bundesmeisterschaften



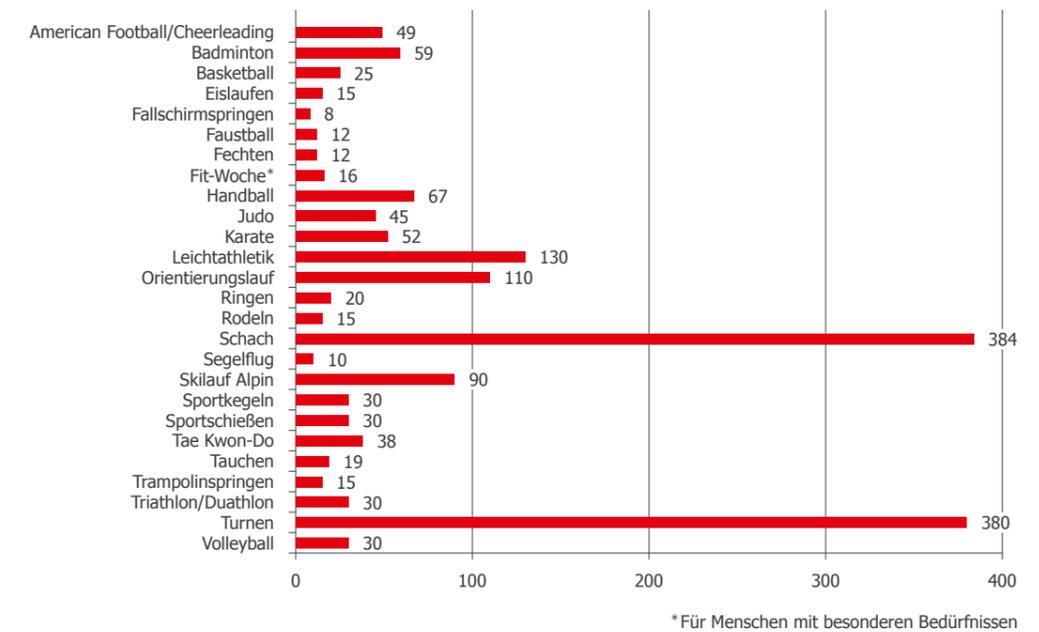
TeilnehmerInnen ASKÖ Landesmeisterschaften, Trophys, Cups etc.



TeilnehmerInnen ASKÖ Bundesleistungskurse



TeilnehmerInnen ASKÖ Landesleistungskurse



22 Bundesleistungskurse mit 1.110 TeilnehmerInnen, weiters 67 Landesleistungskurse mit 1.691 TeilnehmerInnen

Des Weiteren leistet die ASKÖ durch gezielte finanzielle Förderung der Ausbildung von staatlich geprüften TrainerInnen sowie InstruktorInnen einen wesentlichen Beitrag zur Qualitätssteigerung in der Betreuung des österreichischen Leistungssportnachwuchses in den Vereinen. Zudem

spielen ASKÖ-Vereine österreichweit in vielen Sportarten immer wieder eine wichtige Rolle und haben auch des Öfteren ein Wörtchen bei der Vergabe von Staatsmeistertiteln mitzureden, ganz abgesehen von den unzähligen Erfolgen im Nachwuchsbereich.



„Allen Athletinnen und Athleten möchte ich zu ihren außergewöhnlichen Leistungen und Erfolgen herzlich gratulieren. Ein herzliches Dankeschön auch an alle TrainerInnen, BetreuerInnen und ehrenamtlichen FunktionärInnen, die im Hintergrund daran mitwirken.“ – Mag. Christian Hinterberger, Vizepräsident Sport

BEISPIELE ÖSTERREICHISCHER ASKÖ-STAATSMEISTER:

Claudia Grill (MGC Herzogenburg, Bahnengolf) | Kevin Haselsberger (NF Villach Orienteering, MTB-O Sprint) – Bild S. 28 (2) | Manuel Hehenberger (Tae Kwon-Do ASKÖ Marchtrenk, Tae Kwon-Do, Kyorugi –74 kg) | Kristin Hetfleisch (SZ Rettenbach, Grasski, Super-G) | Ralph Hintenaus (ASKÖ Luftenberg, Bogensport, Compound) | Gerhard Lay (ASV Naarn-Donau Linz, Casting, Gewicht Weit) | Selina Leitner (Tischtennisclub Raiffeisen Kuchl, Tischtennis, Damen-Doppel) | Andrea Limbacher (ASKÖ Bad Goisern, Ski Cross) | Marco Mayr (ASKÖ ATSV St. Valentin, Kunstturnen, Mehrkampf) | Bianca Schiester (Badminton Mödling, Badminton) | Sebastian Steffan (ASKÖ Schwimmclub Steyr, Schwimmen, Lagen 200 m, Freistil 200 m) | Victoria Steiner (KSV Rum, Gewichtheben, –76 kg) | Daniela Ulbing (ASKÖ Landskron, Snowboard, Parallel-RTL) | Tina Unterberger (ASKÖ Gmunden, Rodeln, Naturbahn Einsitzer) – Bild S. 28 (1) | Veronika Windisch (ASKÖ Eislaufverein Weiz, Short Track, 500 m, 1.000 m, 1.500 m) | ASKÖ Linz/Steg (Volleyball, Damen) | FC Red Bull Salzburg (Fußball) | NAVAX AHTC (Landhockey, Damen) – Bild S. 28 (3) | FSG ASKÖ Linz/Rum (Floorball, Damen) | Klosterneuburg Indians (Flagfootball, Herren) – Bild S. 28 (4) | WAT Atzgersdorf (Handball, Damen)

- Nachwuchszellen Inline-Skaterhockey (Rollsport)
- Nachwuchskoordinatoren Schach
- Youth Sailing & Watersports Challenge (Segeln)
- ÖSV Youngstars (Ski Alpin)
- Turn 10 Challenge



Eishockey



We love Hockey

5.2. KOOPERATIONSPROJEKTE

Auch 2019 wurden mit zahlreichen Fachverbänden und teilweise den anderen beiden Dachverbänden gemeinschaftliche Sportprojekte erarbeitet, die gemäß dem BSFG 2017 mit insgesamt € 131.486,- seitens der ASKÖ gefördert wurden:

- American Football and Cheerleading
- Flagfootball Nachwuchs
- Badminton – Talente entdecken & fördern
- Austrian Baseball Junior Academy
- Basketball – 10 for 10
- ENZO – Eishockey Nachwuchs-Zentrum Ost
- Frisbee – Vereinsübergreifende Trainingsworkshops
- Ballschule Österreich (Fußball)
- Verein – Schule „Allgemeine Körperausbildung“ (Gewichtheben)
- Einführung von Landesleistungszentren (Handball)
- U14 Talente fördern (Hockey)
- Karate 2024
- Racketlon Talentetour
- Kids on Bike (Radsport)
- Rodeln

ASKÖ Leichtathletik-Nachwuchs-Cup



Die ASKÖ Bundesorganisation setzt in den Jahren 2019, 2020 und 2021 einen Schwerpunkt in der Leichtathletik und fördert die besten ASKÖ-Nachwuchsvereine Österreichs in der olympischen Kernsportart Nummer 1. Ziel dieser Maßnahme ist es, die sehr gute Nachwuchsarbeit in den ASKÖ-Vereinen noch mehr zu unterstützen. Im Jahr 2019 nahmen alle 78 ÖLV*-Mitgliedsvereine, die dem Dachverband ASKÖ

angehören, automatisch am Cup teil. Der ATSV Linz LA setzte sich als Sieger durch und durfte den Siegerscheck über 6.000 Euro entgegennehmen. Zweiter wurde SVS Leichtathletik (5.000 Euro) vor ATSV OMV Auersthal (4.000 Euro), LCAV Jodl Packaging und LAC Klagenfurt (jeweils 2.500 Euro).

* Österreichischer Leichtathletik-Verband

5.3. JUGEND

Jugendförderpreis

Im Jahr 2019 vergab die ASKÖ erstmals einen Jugendförderpreis an Vereine aus ganz Österreich, die besonderes Engagement im Nachwuchsbereich zeigten. Teilnahmeberechtigt waren ASKÖ-Vereine, deren NachwuchsathletInnen bzw. -teams im Alter von 14 bis 21 Jahren auf nationaler oder internationaler Ebene zwischen

Jänner 2018 und April 2019 Erfolge verbuchen konnten. Von den 83 eingereichten Projekten wurden die jeweils zwei besten aus den neun Bundesländern mit einer Sonderförderung prämiert. Die Gewinnervereine wurden im September 2019 im Spiegelsaal des Hauses des Sports in Wien ausgezeichnet.

DIE AUSGEZEICHNETEN VEREINE DES ASKÖ-JUGENDFÖRDERPREISES 2019:

ASKÖ BSV Zurndorf | ASKÖ Kunstturnen Mattersburg | LAC Klagenfurt | ASKÖ St. Veit-Klippitztl | ASKÖ LC Neufurth | Flag-Footballverein Klosterneuburg Indians | ASKÖ Judo Leonding | ATSV Linz | ASKÖ Henndorf | Rodelverein Hütttau | ATSE Graz | KSV Nachwuchsmodell Kapfenberg | Make It Happen Zillertal | UHC Alligator Rum | SKC EHG Dornbirn | VC Wolfurt | Jiu Jitsu Ryu Tsunami Alterlaa | WAT Brigittenau



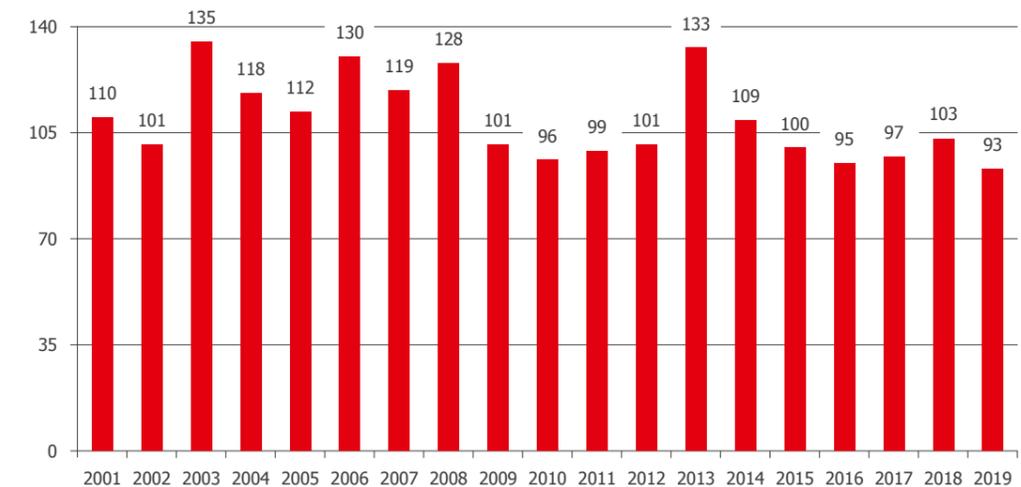
ASKÖ Jugendsportwoche

Die 68. ASKÖ Jugendsportwoche fand im Juli 2019 statt. Die 93 SportlerInnen aus unterschiedlichen Bundesländern Österreichs trainierten sieben Tage im Bundessport- und Freizeitzentrum Obertraun. In dieser Woche wurden mehr als 14 Einheiten in den Sparten Judo, Leichtathletik, Tischtennis, Handball und Volleyball trainiert. Für all jene, deren Kernsportart nicht

vertreten war, gab es die Möglichkeit, in der Gruppe Multisport ihre konditionellen und koordinativen Fertigkeiten zu verbessern. Neben den spezifischen Trainings hatten die Jugendlichen die Gelegenheit, Rollstuhlbasketball, Torball sowie Bogenschießen auszuprobieren. Ein weiterer Höhepunkt war ein Anti-Doping-Vortrag, der von der NADA gehalten wurde.



TeilnehmerInnen der Jugendsportwoche 2001–2019



ASKÖ Jugendkonferenz

Im Februar 2019 trafen sich 15 Jugendliche aus unterschiedlichen Vereinen im Hotel Royal X in Seeboden am Millstätter See zur 17. ASKÖ Jugendkonferenz. Die Programmpunkte waren ein Workshop zum Thema „Jugendarbeit und Jugendkonzept“, ein Vortrag der NADA durch Dr. Christiane

Loinig sowie Vorstellungen von Projekten aus den Bundesländern. Besonders in Erinnerung blieb den 15 TeilnehmerInnen wohl auch die gemeinsame 1,5-stündige Schneeschuhwanderung auf den 2.142 Meter hohen Gipfel des Goldecks.



2019 war die ASKÖ bei folgenden Veranstaltungen auf internationalem Parkett vertreten:

- **CSIT World Sports Games in Tortosa:** 200 ASKÖ-SportlerInnen, 428 Medaillen (181x Gold, 125x Silber und 122x Bronze), Platz 1 in der Gesamtwertung
- **41. CSIT-Kongress in Rom:** Die ASKÖ-Delegation bestand aus Präsident Hermann Krist, Vizepräsident Christian Hinterberger, ASKÖ Sport-Vize-Vorsitzendem Peter Putzgruber, Harald Burghardt

(Technische Kommission), Sport-Abteilungsleiter Matthias Lindner und Jugendreferentin Andrea Gruber (Bild in der Mitte). Nach dem Ausscheiden von Harald Bauer (ehemaliger ASKÖ-Abteilungsleiter für Sport und Internationales) als Präsident ist die ASKÖ auch zukünftig durch Sport-Vizepräsident Christian Hinterberger im Vorstand vertreten.



5.4. INTERNATIONAL

Die ASKÖ ist Gründungsmitglied des Weltverbandes für Arbeiter- und Amateursport (CSIT) sowie des Europäischen Fair Play Movements (EFPM).



CSIT (International Workers and Amateurs in Sports Confederation)

- Gegründet 1913 in Gent (Belgien), 43 Mitgliedsverbände, 1 Kontinentalverband
- Sitz: Steinergergasse 12, 1230 Wien
- Präsident: Bruno Molea, Generalsekretär: Mag. Wolfgang Burghardt



EFPM (Europäisches Fair Play Movement)

- Gegründet 1994 in Zürich (Schweiz), 40 Mitglieder, 16 assoziierte Mitglieder
- Sitz: Maria-Jacobi-Gasse 1, Media Quarter Marx 3.2, 1030 Wien
- Präsident: Mag. Christian Hinterberger

Auf internationale Großerfolge von ASKÖ-AthletInnen sind wir besonders stolz, wie etwa auf die VizeweltmeisterInnen Katrin Neudolt (Badminton Deaflympics, Bild links), Katharina Truppe (Ski Alpin Teambewerb), Barbara Gapp (Kraftdreikampf), Bernhard Gruber (Nordische Kombination, Bild rechts), Tina Unterberger (Naturbahnrodeln Team), Joachim Knauß (Skibob), Vincent Kriechmayr (Ski Alpin), die WM-BronzemedaillegewinnerInnen Tina Unterberger (Naturbahnrodeln Einzel), Markus Achleitner (Skibob), Stefan Kraft (Skispringen), Danube Dragons Cheer (Cheerleading), die EuropameisterInnen Bernhard Pickl (Sportschießen), Barbara Gapp (Kraftdreikampf), Milleniumdancers (Cheerleading), die EM-BronzemedaillegewinnerInnen Eva Gasser (Sportakrobatik), Hermann Schmolzer (Judo), Cornelia Bergen und Andrea Brauneis (Jiu-Jitsu) sowie die X-Games-Goldmedaillegewinnerin Anna Gasser (Snowboard Big Air).

6. Fitness und Gesundheitsförderung

6.1. ASKÖ FIT-PROGRAMM: GESUND AKTIV – AKTIV GESUND

Umsetzung, Leistung, Wirkung

Das nachfolgend dargestellte ASKÖ Fit-Programm wird in ganz Österreich vom ASKÖ Bundesnetzwerk zur Förderung von gesundheitsorientierter Bewegung und Sport koordiniert. Dazu gehören die ASKÖ Fit-KoordinatorInnen auf Bundes- und Landesebene (siehe www.gesundheitssport.at)

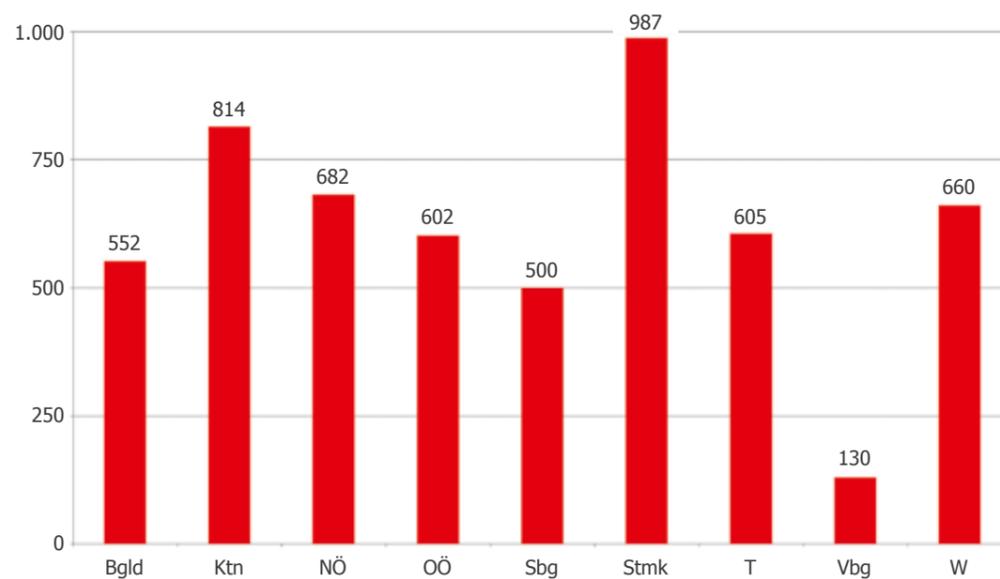
und ihre AssistentInnen. Anhand von 28 Zielindikatoren wird die Arbeit dieser Struktur sichtbar und extern evaluiert. Nachfolgend eine Zusammenfassung der wichtigsten Tätigkeiten im Jahr 2019, die einen Vergleich mit den Leistungsberichten aus den vergangenen Jahren ermöglicht.

Bewegungsangebote, Gruppen, Personen

5.532 ASKÖ Fit-Bewegungsangebote in ganz Österreich mit dem Fit Sport Austria-Qualitätssiegel waren zum Stichtag 31. Dezember 2019 aus der Fit Sport Austria-Datenbank abrufbar, dies entspricht

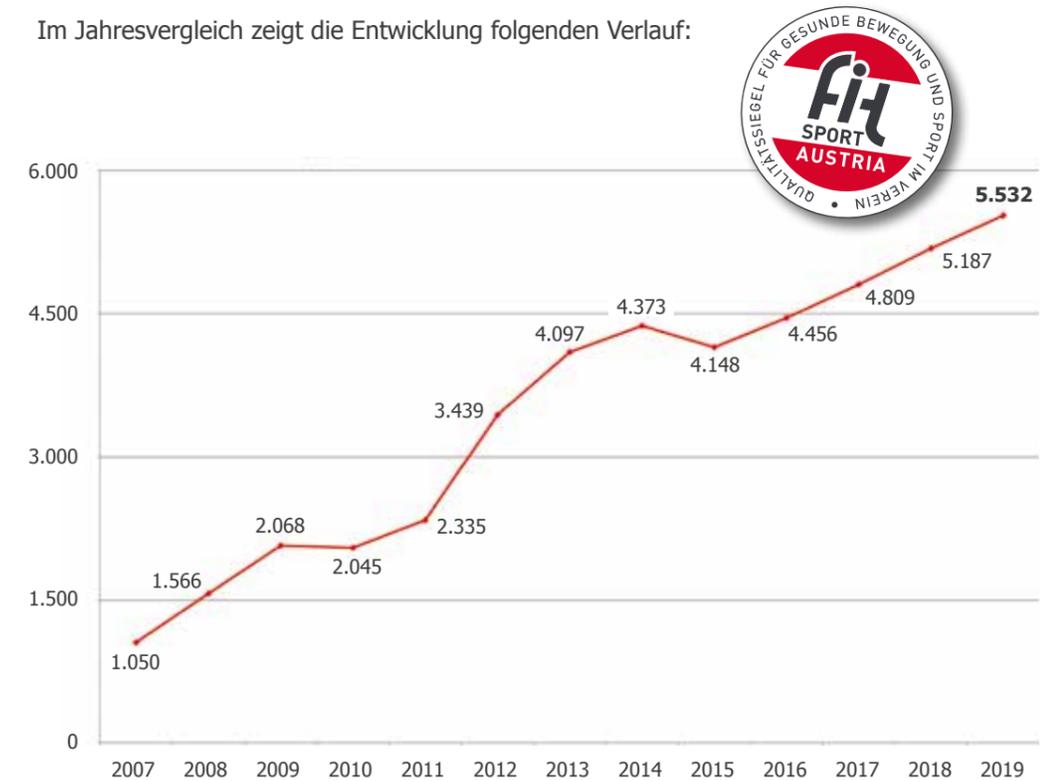
50,47% aller Angebote. Unter „Bewegung brings“ auf www.fitsportaustria.at und der ASKÖ-Homepage www.gesundheitssport.at sind bei Eingabe der Postleitzahl wohnortnahe Angebote zu finden.

Anzahl



ASKÖ-Bewegungsangebote mit dem Fit Sport Austria-Qualitätssiegel 2007–2019

Im Jahresvergleich zeigt die Entwicklung folgenden Verlauf:



Bewegungsangebote, die durch das „Qualitätssiegel für gesunde Bewegung und Sport im Verein“ ausgezeichnet werden, erfüllen drei Qualitätskriterien: Die ÜbungsleiterInnen sind geschult, das Angebot selbst ist geprüft und es besteht eine Qualitätssicherung innerhalb des Vereins. Darüber hinaus gibt es weitere Bewegungsangebote ohne Qualitätssiegel. Ins-

gesamt wurden im Jahr 2019 für die Bereiche Kinder, Jugendliche, Erwachsene und SeniorInnen Bewegungsangebote an 2.473 Standorten mit 8.174 Bewegungsgruppen erhoben. Bundesweit wurden durchschnittlich 13,5 Personen pro Gruppe gezählt, woraus sich insgesamt die Zahl von 110.349 Personen errechnet, die am ASKÖ Fit-Programm teilnahmen.



„Die weitere Verdichtung der flächendeckenden Fit Sport-Angebote ist ein wichtiges Ziel. Das Projekt Sportverein PLUS unterstützt dieses Ziel für neue und bestehende Sportvereine.“ – Univ.-Prof. Dr. Otmar Weiß, Institut für Sportwissenschaften der Universität Wien (Sportwissenschaftlicher Konsulent)

Quelle (S. 38 + 39): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

Qualitäts-Indikatoren: Inhalt, Empathie, Weiterempfehlung

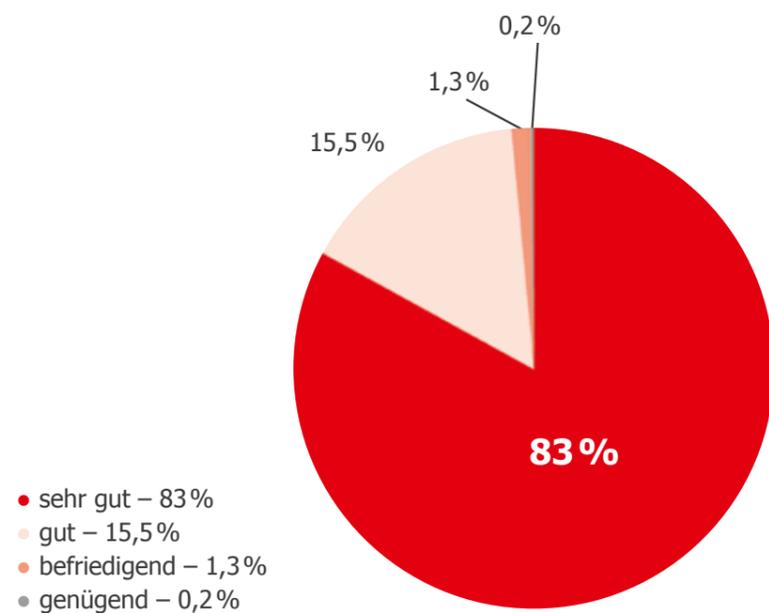
Aus- und Fortbildung von ÜbungsleiterInnen ist eine wesentliche Voraussetzung für die Qualität und Nachhaltigkeit der Bewegungsangebote. **458 Personen** nahmen 2019 bundesweit an Fit-Ausbildungen im Bereich Kinder, Erwachsene, SeniorInnen teil, bei Fortbildungen wurden **2.221 Teilnahmen** registriert. Die Qualität der ASKÖ Fit-Angebote wird über Schulnoten für den Inhalt und das Einfühlungsvermögen der ÜbungsleiterInnen

sowie mit dem Prozentsatz für die Weiterempfehlung ausgedrückt. Die Beurteilung des **Inhalts** mit Schulnoten für diese Bewegungsangebote liegt mit einem bundesweiten Mittelwert von **1,19** ausgezeichnet hoch. **83 %** von 1.127 Personen beurteilten das ASKÖ Fit-Bewegungsangebot mit „sehr gut“, 15,5% mit „gut“, 1,3% mit „befriedigend“, 0,2% mit „genügend“ und 0% mit „nicht genügend“.



„Der nunmehr mehrfach bestätigte entscheidende Faktor für die Teilnahme an ASKÖ Fit-Bewegungsangeboten ist das überdurchschnittliche Einfühlungsvermögen der ÜbungsleiterInnen. Empathie ist für eine niedrige Drop-out-Quote ebenso von Bedeutung.“ – Dr. Michael Benesch (externer Evaluator)

Qualität der ASKÖ Fit-Angebote

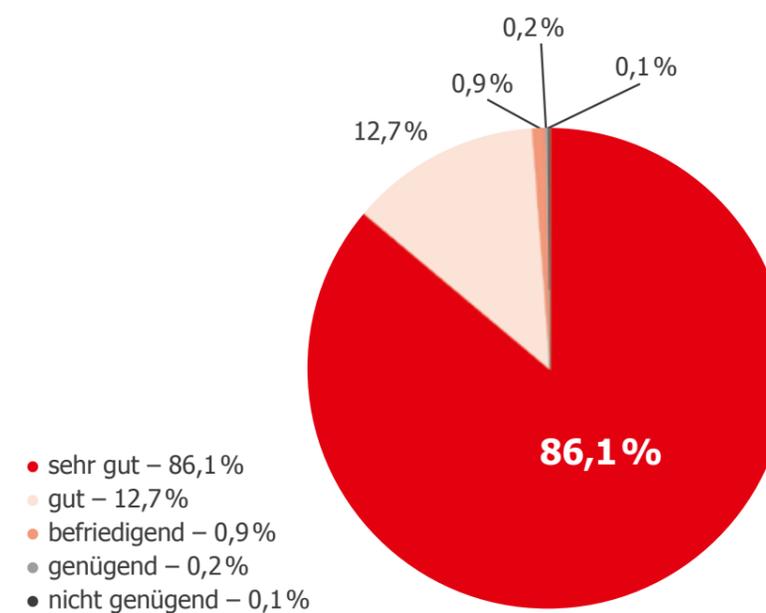


Ein wesentlicher Faktor der **sozialen Qualität** des Bewegungsangebotes ist das Einfühlungsvermögen der ÜbungsleiterInnen. Bundesweit wurde für diesen Zielindikator ein Mittelwert von **1,15** erhoben. **86,1 %**

beurteilten das **Einfühlungsvermögen** mit „sehr gut“, 12,7% mit „gut“, 0,9% mit „befriedigend“, 0,2% mit „genügend“ und 0,1% mit „nicht genügend“.



Einfühlungsvermögen der ÜbungsleiterInnen



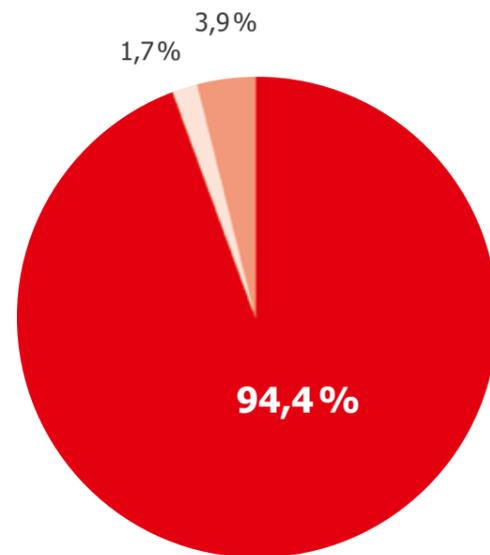
Quelle (S. 40 + 41): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

„Die Qualität des Lernens geht Hand in Hand mit der Qualität sozialer Beziehungen. Was und wie der Mensch lernt und was er ist, hängt weitgehend von der Beziehungsebene im Rahmen von Kommunikation ab. Die Beziehungsebene steht im Mittelpunkt der ASKÖ-Bewegungs- und Sportprogramme.“ – Univ.-Prof. Dr. Otmar Weiß, Institut für Sportwissenschaften der Universität Wien (Sportwissenschaftlicher Konsulent)

Ein Zusammenhang zwischen den beiden vorgenannten Faktoren und der Weiterempfehlung wurde statistisch signifikant nachgewiesen. Bundesweit würden **94,4%**

(n = 1.064) der Befragten das ASKÖ Fit-Angebot **weiterempfehlen**. Die Weiterempfehlungsraten in den Bundesländern lagen zwischen 87,6% und 100%.

Weiterempfehlung



- ja – 94,4%
- nein – 1,7%
- keine Angabe – 3,9%

„Wer die ASKÖ-Bewegungsangebote direkt kennengelernt hat, beurteilt sie besser als jene, die sie noch nicht kennen. Die Weiterempfehlungsraten von 94% wurde wieder bestätigt. Die Analyse der letzten vier Jahre zeigt die Stabilität der erhobenen Daten.“ – Dr. Michael Benesch (externer Evaluator)

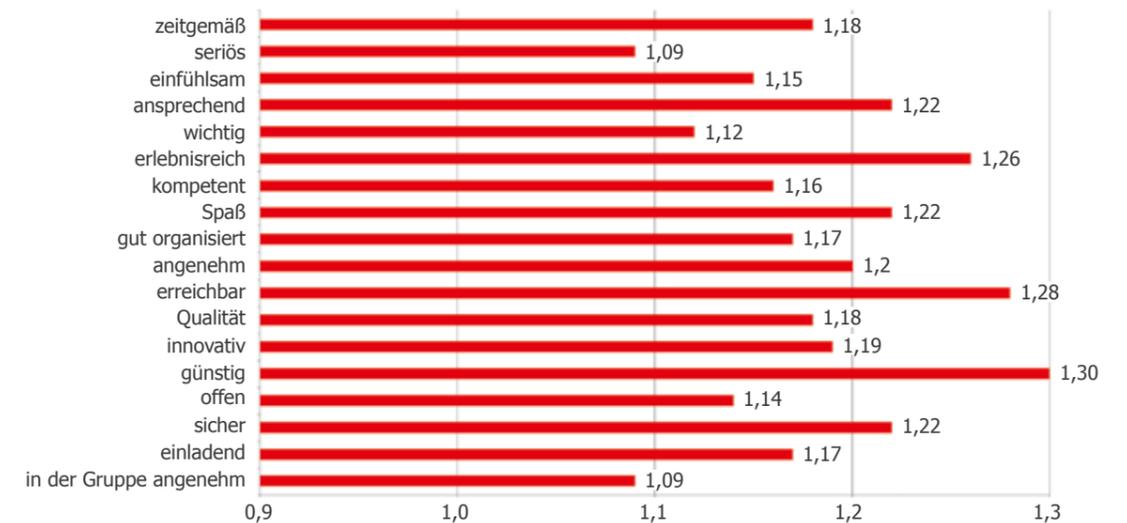
Quelle (S. 42 + 43): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch, Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

Imagefaktoren der ASKÖ Fit-Bewegungsangebote

Das Imageprofil der Bewegungsangebote des ASKÖ Fit-Programms ergeben die aus den Schulnoten errechneten Mittelwerte,

welche von den Befragten für die einzelnen Eigenschaften vergeben wurden.

Durchschnitt der Beurteilung (Schulnoten)



Der Gesamtmittelwert von 18 Eigenschaften beträgt 1,19.

Weitere umgesetzte ASKÖ Fit-Projekte

54 Projekte werden in den Landesverbänden zusätzlich zu den bundesweiten Vorhaben umgesetzt. Aus jedem Bundesland dazu ein Beispiel:

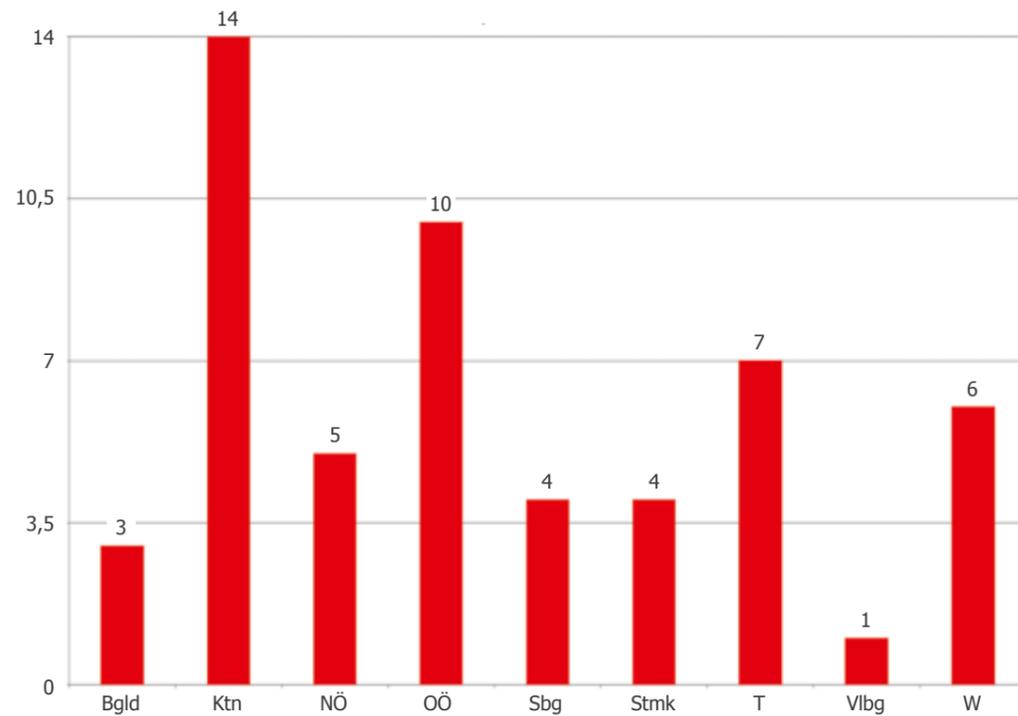
- Bgl: Mädchen am Ball
- Ktn: Aktiv gesund durch die Lehre
- NÖ: ASKÖ Rücken Fit mit der ÖGK
- OÖ: BGF – Schulung am Arbeitsplatz
- Sbg: RAUS – Natur – Bewegung – Familie
- Stmk: Generationen FIT im betreuten Seniorenwohnheim
- T: Bleib dran – Sicherung des Rehabilitationserfolges
- Vbg: Bewegte Nachmittagsbetreuung
- W: Summer City Camps

Das Projekt „Bewegt im Park“ in Kooperation mit dem Hauptverband der Sozialversicherungsträger und dem Sportministerium wurde in acht Bundesländern mit 128 Fit-Angeboten umgesetzt. „Aktiv gesund im Betrieb“ wurde ebenfalls in acht Bundesländern und das Projekt „HEPA“ mit

Jackpot.Fit (Steiermark, Kärnten, Burgenland) als Partner des Gesundheitssektors durchgeführt. Darüber hinaus gab es mit „Sport verbindet uns – Integration durch Sportvereine“ ein Integrationsprojekt, an dem drei Bundesländer (Burgenland, Steiermark, Wien) teilnahmen.



54 Fit-Projekte in den Landesverbänden



„Das aufgebaute Vertrauen zu den verschiedenen Netzwerkpartnern ist ein Qualitätsmerkmal von ASKÖ Fit und sorgt für Effizienz und Nachhaltigkeit.“ – Dr. Michael Benesch (externer Evaluator)

 Beispiele für Fit-Projekte

Mädchen am Ball (Bgld)



Aktiv gesund durch die Lehre (Ktn)



ASKÖ Rücken-Fit mit der ÖGK (NÖ)



BGF – Schulung am Arbeitsplatz (OÖ)



RAUS – Natur – Bewegung – Familie (Sbg)



Generationen-Fit im betreuten Seniorenwohnheim (Stmk)



6.1. ASKÖ FIT-PROGRAMM

Bleib dran – Sicherung des Rehabilitationserfolges (T) Bewegte Nachmittagsbetreuung (Vbg)



Summer City Camps (W)

Bewegt im Park



25 Jahre Erfahrung: Austausch, Weiterentwicklung und Qualität sind das Ziel der jährlichen Hopsi Hopper Werkstatt.



„25 Jahre ASKÖ Fit-Frosch Hopsi Hopper sind ein Beweis unseres konsequenten Engagements für die Fitness und Gesundheit unserer Kinder. Der Rückblick zeigt: Er war der Erste in Österreich, der z. B. bewegungsfreundliche Kindergärten und Volksschulen auszeichnete, eine Vielzahl an Initiativen setzte und damit nachhaltige Spuren hinterließ.“ – Mag. Petra Huber, Vizepräsidentin Fitness und Gesundheitsförderung

Wirkung: Durch ASKÖ Fit zusätzlich aktiv

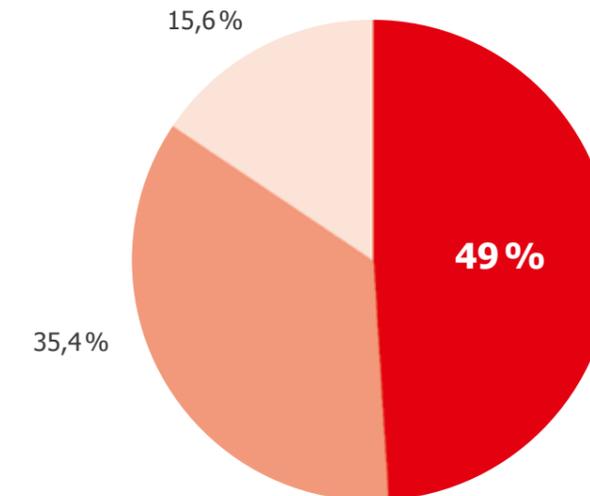
Bundesweit gaben **49 %** der Befragten an, durch die Teilnahme am ASKÖ Fit-Programm zusätzlich sportlich aktiv geworden zu sein, 35,4% antworteten mit „nein“, 15,6% mit „weiß nicht“.

Bundesweit absolvierten die Befragten im Mittel 1,26 Bewegungseinheiten pro Woche im Rahmen des ASKÖ Fit-Programms. Darüber hinaus waren sie zusätzlich allein oder mit FreundInnen durchschnittlich 2,4 Bewegungseinheiten aktiv.

Am ASKÖ Fit-Programm nahmen sie an durchschnittlich 1,7 Bewegungsstunden wöchentlich teil. Darüber hinaus waren sie zusätzlich allein oder mit FreundInnen im Durchschnitt 4 Bewegungsstunden aktiv. Gesundheitswirksam aktiv, also mindestens 1x pro Woche, sind 95,1% der TeilnehmerInnen.

Die ökonomische Bilanz des ASKÖ Fit-Programms wird auf S. 48 dargestellt.

Durch ASKÖ Fit zusätzlich aktiv



- ja – 49%
- nein – 35,4%
- weiß nicht – 15,6%

„Die Nähe zum Wohnort und damit ein geringer Zeitaufwand ist für die Teilnahme an Bewegungs- und Sportangeboten wesentlich. Daher ist der flächendeckende Ausbau der Fit-Sport-Angebote zum Beispiel in Mehrspartenvereinen ein wichtiges Ziel der ASKÖ.“ – Dr. Michael Benesch (externer Evaluator)

Quelle (S. 47): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

ASKÖ  **ASKÖ Fit-Programm wirkt**



110.349 TeilnehmerInnen bei ASKÖ Fit-Angeboten

davon **95,1%** gesundheitswirksam aktiv (mindestens 1-2x pro Woche) = **104.942 Personen**

€ 187 erspart eine gesundheitswirksam aktive Person an Krankheitskosten pro Jahr

€ 19,6 Mio. Einsparungen pro Jahr



5.532 ASKÖ Fit-Angebote mit **Qualitätssiegel**



sehr gut für **Inhalt** des Bewegungsangebotes



sehr gut für **Einfühlungsvermögen** der ÜbungsleiterInnen



94,4% empfehlen ASKÖ Fit-Angebote weiter



www.gesundheitssport.at

© Grafik: Stephan Hriegelsberger (Modell der ökonomischen Wirkungsabschätzung für das ASKÖ Fit-Programm 2019 nach Weiß/Schagerl)

Quelle (S. 48 + 49): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch, Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

6.2. PARTNER BEI BUNDESWEITEN BEWEGUNGSPROJEKTEN

Im Auftrag des Sportministeriums wurden folgende Projekte nach Maßgabe der ver-

fügbaren Ministerienbudgets im Schuljahr 2018/19 umgesetzt:

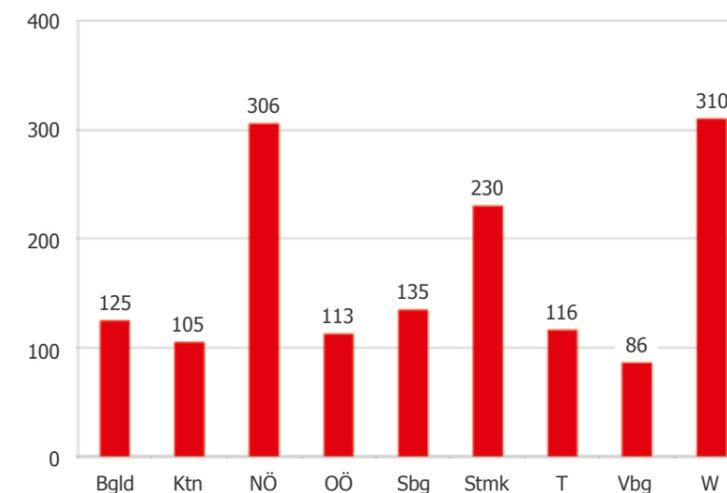
Kinder gesund bewegen

Österreichweit wurden von der ASKÖ und ihrem Fit-Frosch Hopsi Hopper für das Programm *Kinder gesund bewegen* (KIGEBE) im Schuljahr 2018/19 insgesamt **1.526 unterschiedliche Institutionen**

(Kindergärten und Volksschulen) betreut und **53.333 Bewegungseinheiten** (45–90 Minuten) durchgeführt. **107 ASKÖ-Vereine** waren daran beteiligt.

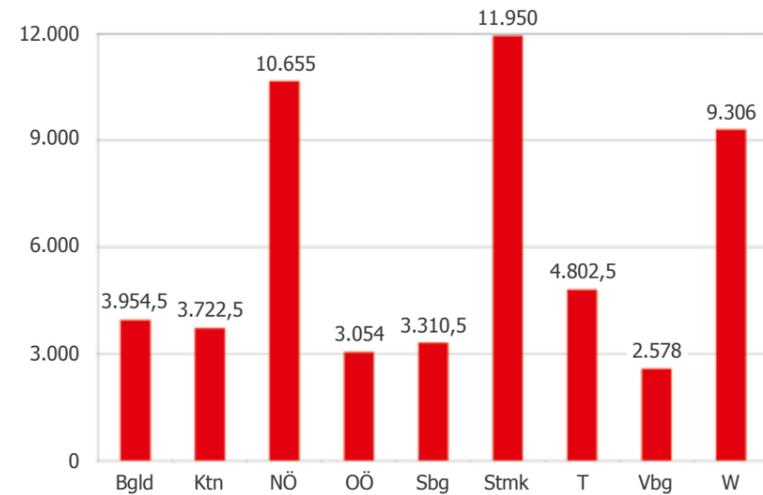


Betreute Institutionen im Schuljahr 2018/19 (KIGEBE)

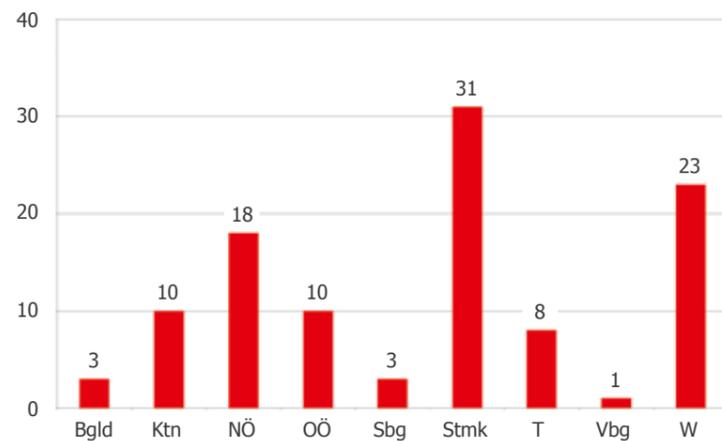


6.2. PARTNER BEI PROJEKTEN

Gesamteinheiten im Schuljahr 2018/19 (KIGEBE)



Anzahl der beteiligten Sportvereine im Schuljahr 2018/19



 **Hopsi Hopper**

Bereits seit 1994 setzt sich Hopsi Hopper, der ASKÖ Fit-Frosch, für mehr Bewegung für Kinder ein. 2019 feierte Hopsi Hopper sein 25-jähriges Bestehen! Veranstaltungen in den Bundesländern begeisterten Kinder und Junggebliebene. Am Jubiläums-Gewinnspiel nahmen 386 Einsen-

derInnen aus Schulen, Kindergärten, Sportvereinen sowie Einzelpersonen teil, die Hopsi Hopper Spielteppiche, Hopsi Hopper Schupferl und Shirts gewinnen konnten. Hopsi Hopper, der ASKÖ Fit-Frosch, ist Vorbild für einen bewegten, gesunden Lebensstil. Mehr über ihn und wie er es schafft,

Quelle (S. 50): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

seit vielen Jahren Kinder mit großer Freude zu bewegen und zu begeistern, ist im Video auf www.hopsihopper.at zu sehen.

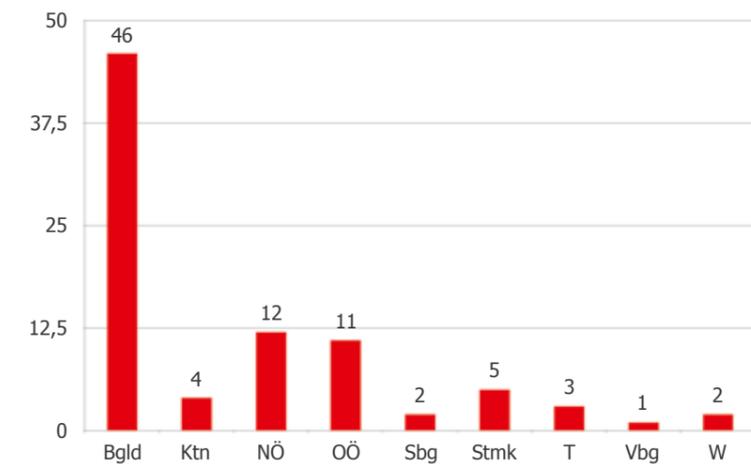


 **Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit (TBuS)**

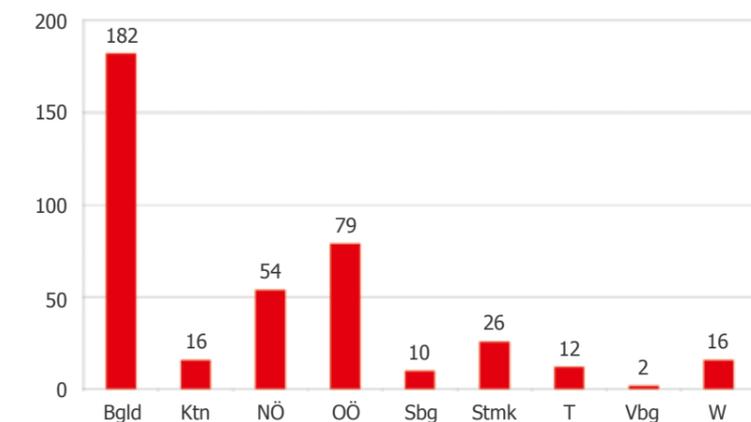
Im Schuljahr 2018/19 wurden 86 Schulen und 397 Klassen im Rahmen des Projekts „Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit“ (TBuS) durch ASKÖ-Bewegungscoaches betreut.



Anzahl der Standorte TBuS im Schuljahr 2018/19



Anzahl der Klassen TBuS im Schuljahr 2018/19



Quelle (S. 51): TBuS-Rechner Schuljahr 2018/2019

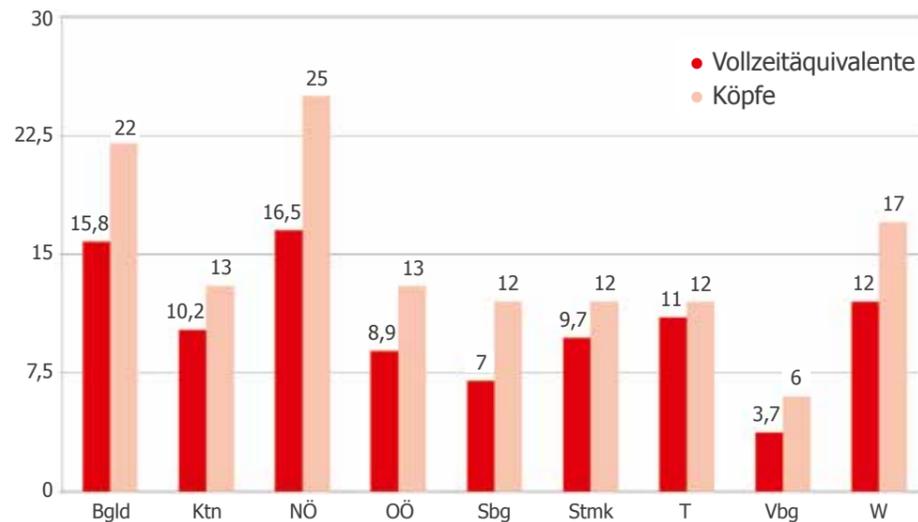
 6.3. STRUKTUR

 **Gesund aktives Netzwerk**

Hinter jedem Erfolg stehen Personen, die durch ihre Begeisterung, ihre Fähigkeiten und Kooperationsnetzwerke andere Menschen bewegen. 132 angestellte Personen der ASKÖ und ihrer Fit-Vereine in den Bundesländern mit einem Anstellungsausmaß von insgesamt 94,8 Vollzeitäquivalenten (1 Vollzeitäquivalent [VZÄ] = Anstellung über 38,5 Stunden/Woche) betreuten 2019

bundesweit die Bewegungsmaßnahmen im Fit-Bereich inklusive der „Täglichen Bewegungs- und Sporteinheit“. Sie leisten für einen aktiven, gesunden Lebensstil vieler Menschen sehr oft entscheidende Hilfestellungen. Diese Arbeitsplätze rechnen sich in vielerlei Hinsicht für den österreichischen Staatshaushalt und die Bevölkerung. Der Anteil administrativer Kräfte: 10,46 %.

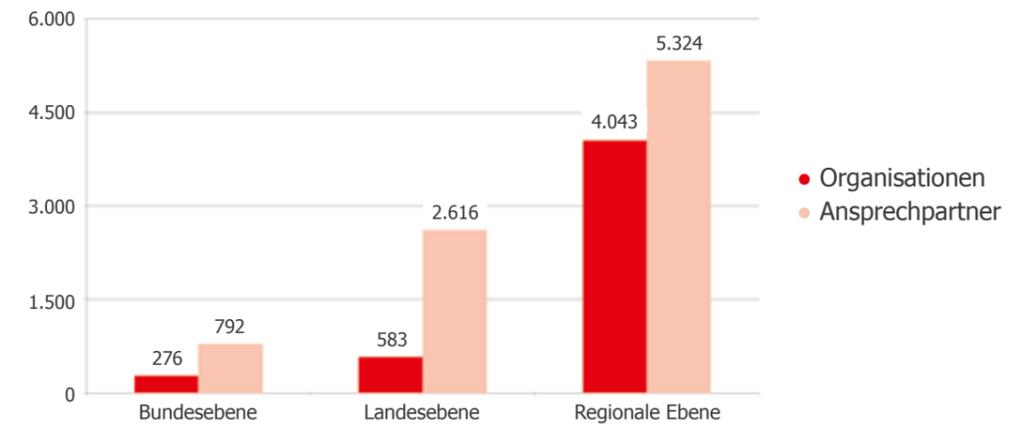
Arbeitsplätze für Fit-Aktiv gesund



 **Kooperation mit Netzwerkpartnern**

Um die Kooperations-, Kommunikations- und Organisationsleistung zu veranschaulichen, wurden die Netzwerkkontakte – Organisationen und Ansprechpartner – von den ASKÖ Fit-KoordinatorInnen auf Bun-

des- und Landesebene erhoben. Netzwerkpartner sind beispielsweise Ministerien, Landesregierungen, Förderstellen, Verbände, Vereine, Betriebe.



 **Fit Sport Austria GmbH**

Die Fit Sport Austria GmbH (FSA) ist eine Einrichtung der Sportdachverbände ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION. Unter dem Slogan „Miteinander mehr bewegen“ begleitete die FSA 2019 dachverbandsübergreifend folgende bundesweite Projekte:

- Bewegung brings – Das Fit Sport Austria-Qualitätssiegel
- *Kinder gesund bewegen* (www.kindergesundbewegen.at)
- Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit
- 50 Tage Bewegung (in Kooperation mit dem Fonds Gesundes Österreich)
- Österreichischer Bewegungs- und Sportkongress
- *Kinder gesund bewegen*-Kongress
- #BeActive

Der Nutzen von Zusammenarbeit und die Vielfalt der drei Sportdachverbände wird so vereint und die Leistungsstärke im Breiten-sport sichtbar gemacht. Durch die Bündelung der inhaltlichen und organisatorischen Kompetenzen entsteht hohe Wirksamkeit für flächendeckende Umsetzungsprozesse. Die dafür notwendige Koordinationsarbeit wird durch die Generalsekretäre sowie die Bundes- und LandeskoordinatorInnen in Abstimmung mit der FSA-Geschäftsstelle geleistet.

Der Fit Sport Austria-Kongress – ab 2019 Österreichischer Bewegungs- und Sportkongress – fand 2019 zum 13. Mal statt. In 96 Arbeitskreisen wurden rund 500 TeilnehmerInnen von 46 Top-ReferentInnen aktuelle Themen vermittelt.



„Bewegung und Sport sind die beste Medizin und durch nichts zu ersetzen. In allen Lebensphasen sind die vielen positiven Wirkungen körperlicher Aktivität für unser Leben wichtig. Wir stehen für eine flächendeckende Umsetzung von gesundheitsorientierten Bewegungs- und Sporteinheiten für alle Generationen.“ – Mag. Petra Huber, Vizepräsidentin Fitness und Gesundheitsförderung

Quelle (S. 52 + 53): Evaluationsbericht im Auftrag der ASKÖ Bundesorganisation, M. Benesch Unternehmensberatung DIALOGUE AND SCIENCE

7. Förderungen und Budgets

Seit Jahrzehnten erfolgt die Finanzierung der Sportverbände und ihrer Mitgliedsvereine zu einem erheblichen Teil durch Förderungen der öffentlichen Hand (Bund, Länder, Städte/Gemeinden). Die Bundes-Sport-Förderung wurde 1949 durch die „Toto-Mittel“ initiiert. 1986 wurden diese durch die gesetzliche Bundes-Sportförderung ersetzt, die sich aus den Ergebnissen der Österreichischen Lotterien GmbH bemisst. Für den Breitensport werden diese Mittel seit jeher für den gesamten

Verbandsapparat und Vereinsförderungen sowie für bestimmte Projekte und Maßnahmen eingesetzt. Die Landes-Sportförderungen fließen in das jeweilige Budget der Landesverbände ein, sind pro Bundesland jedoch sehr unterschiedlich. Genauso individuell verhält es sich bei den Förderungen der Städte und Gemeinden. Diese Förderungen waren lange Zeit stetig ansteigend, seit Jahren allerdings bleiben Erhöhungen zumeist aus.

7.1. BUNDES-SPORTFÖRDERUNG

Im Jahr 2019 erhielt die ASKÖ über Beschlüsse der Austrian Sports Bundes-Sport GmbH und Zusatzförderungen des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport (BMöDS) in Summe Bundes-Sportförderungsmittel in Höhe von € 10.467.639,63. Gemäß dem Bundes-Sportförderungsgesetz wurden die Mittel für die Bereiche

„Verbandsorganisation“, „Stärkung des Breitensports“ (in diesem Bereich werden strategische Schwerpunktsetzungen gemäß dem Bundes-Sportförderungsgesetz umgesetzt), „Dienstleistungen für Mitgliedsvereine“ sowie „Bundes-Vereinszuschuss“ verwendet.

Basisverteilung

Verbandsintern werden die Basisförderungsmittel anhand eines seit vielen Jahren bestehenden Verteilerschlüssels zwischen Bundesorganisation und Landesverbänden sowie Zentralen Vereinen (Ausnahme Arbeiterfischer) zugeteilt. Die Zuteilung der Mittel für die Landesorganisationen werden durch verschiedene Parameter – z.B. Anzahl Vereine, Anzahl Mitgliedschaften,

Entfernungsausgleich zur Landeszentrale – bestimmt. Die Bundesorganisation setzt ihre Mittel für die Bundesgeschäftsstelle, zentrale Projekte und Dienstleistungen, ABC-Center, Bundesnetzwerk, Versicherungen, Verbandszeitschrift sowie diverse intern beschlossene Maßnahmen (z.B. Sportverein PLUS, Jugendförderpreis) ein.

Projekte und Maßnahmen

Folgende Projekte und Maßnahmen wurden seitens der ASKÖ im Jahr 2019 durchgeführt:

Maßnahmen für mehr Bewegung im Kindergarten- und Volksschulalter:

- *Kinder gesund bewegen* (bundesweit)
- Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit

Programme zur Nachwuchsförderung:

- Projekte zur Sportentwicklung mit Fachverbänden:

- American Football
- Badminton
- Baseball
- Basketball
- Eishockey
- Frisbee
- Gewichtheben
- Handball
- Hockey
- Inline-Skating
- Karate
- Racketlon
- Radsport
- Rodeln
- Schach
- Segeln
- Ski
- Turnen
- Ballsport: Ballschule Österreich (ASKÖ, ASVÖ, SPORTUNION, Fußball, Basketball, Handball, Volleyball, American Football und Faustball)

- ASKÖ Jugend-Vereinsförderpreis 2019
- Gesonderte Nachwuchs-Zusammenarbeit mit Fachverbänden

Maßnahmen im Rahmen der Koordination des bundesweiten Netzwerks zur Bewegungsförderung:

- Bundesnetzwerk inkl. Evaluierung und Anteil für „Fit Sport Austria GmbH“ (bundesweit)

Professionelle Entwicklung und Begleitung von Bewegungs- und Sportprogrammen für alle Altersgruppen mit sport-, bildungs-, gesundheits- und sozialpolitischen Zielsetzungen:

- Bundesnetzwerkanteil Fit-AssistentInnen

Finanzielle Förderungen und Sachleistungen für die Mitgliedsvereine inkl. der verbandsinternen Maßnahme Sportverein PLUS (Zusatzförderung für Vereinsgründungen und neue sportliche Aktivitäten)

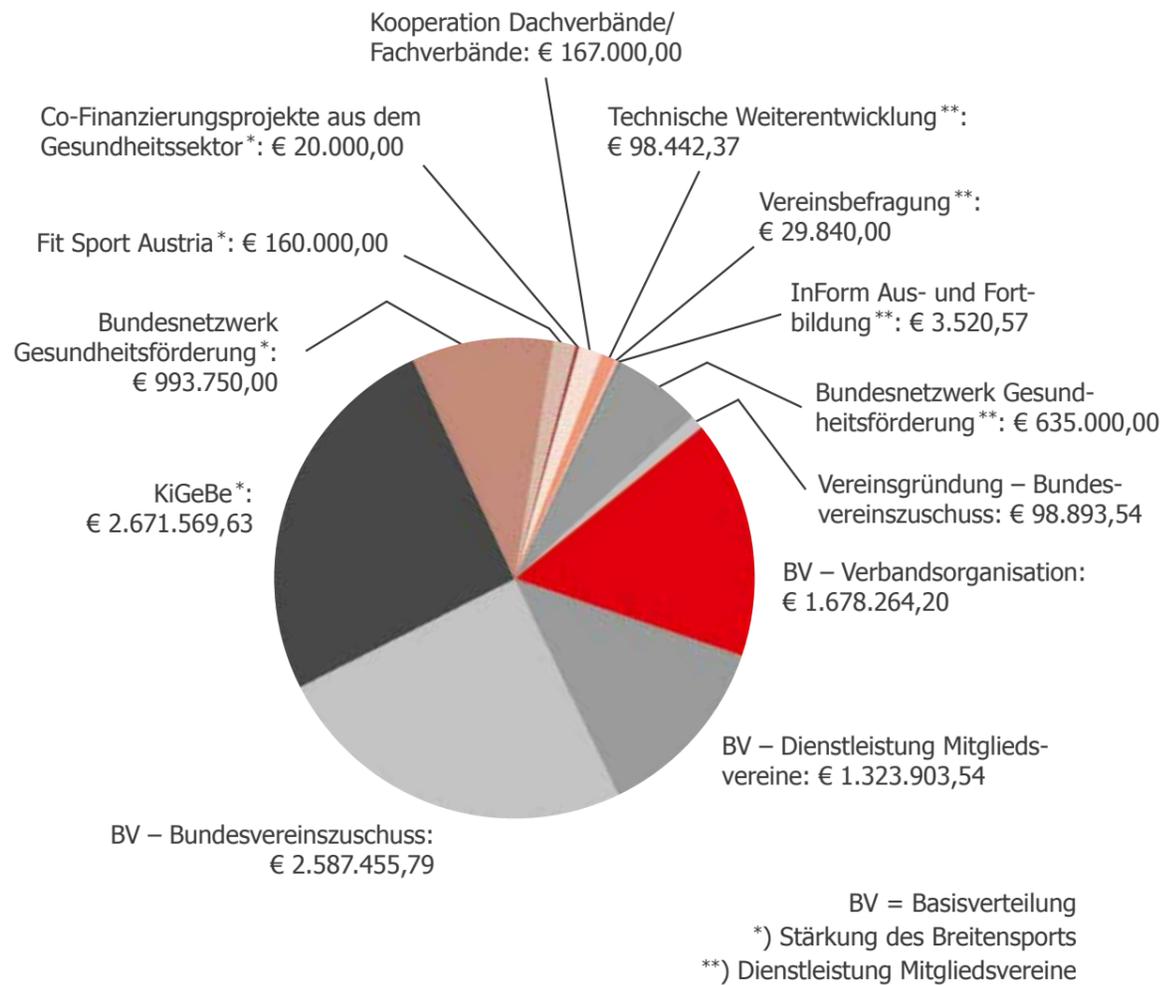
Co-Finanzierungsprojekte mit Förderungsgebern aus dem Gesundheitssektor:

- HEPA

Abb. 1 (S. 56) zeigt auf, wie die ASKÖ die im Jahr 2019 zur Verfügung gestellten Bundes-Sportförderungsmittel verwendet hat.

Abb. 1: Bundes-Sportförderung 2019

abgerechnete Mittel: € 10.467.639,63



7.2. LANDES-SPORTFÖRDERUNG, STÄDTEFÖRDERUNG

Auf Landesebene erhielten die ASKÖ Landesverbände von den Landes-Sportorganisationen (LSO) weitere Fördermittel zur Verfügung gestellt, vereinzelt kamen Städteförderungen hinzu. Insgesamt waren dies im Jahr 2019 € 1.870.400,00. Die zur Verfügung gestellten Fördermittel dienen in erster Linie der Aufrechterhaltung und Förderung des über 4.400 Ver-

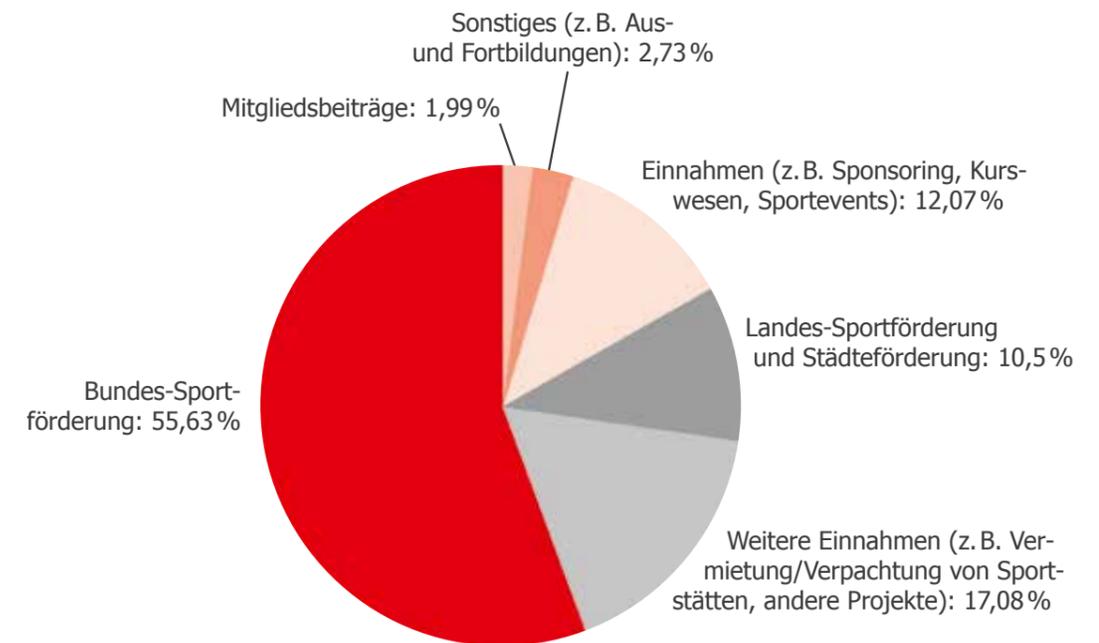
eine starken Vereinsnetzwerks, regionalen oder überregionalen Aktivitäten, Trainings- und Wettkampfunterstützungen, Aus- und Fortbildungen sowie der Errichtung und Erhaltung der Sport-Infrastruktur. Diese öffentlichen Fördermittel werden nach klar vorgegebenen Rahmenbedingungen vergeben sowie von den Fördergebern jährlich kontrolliert.

7.3. BUDGET – FÖRDERUNGEN UND EIGENMITTEL

Die ASKÖ Bundesorganisation und ihre Landesverbände können ihren Finanzhaushalt jedoch seit Langem nicht mehr zur Gänze durch öffentliche Mittel bedecken, sondern unternehmen auch eigene Anstrengungen (Eigenaktivitäten wie Sport- oder Fit-Kurse, Sportevents, Sponsoring, Vermietung und Verpachtung von Sportstätten), die auch dazu dienen, das bisher erreichte Niveau zu halten bzw. noch mehr für ihre Mitglieder zu tun.

Abb. 2 zeigt die kumulierte Gesamt-Budgethöhe von Bundes- und Landesverbänden der ASKÖ im Jahr 2019 und deren prozentuelle Bestandteile auf (nicht eingerechnet wurden hier die Budgetdaten der Zentralen Vereine). Es wird deutlich, dass die Bundes-Sportförderung und die Landes- bzw. Städteförderungen ca. zwei Drittel des Etats abdecken, dass aber ein Drittel aus Eigenem aufgebracht werden muss.

Abb. 2: Budgets 2019
 gesamt € 17.809.592,26



„Die Stabilität der Finanzlage und der effiziente Einsatz von Fördermitteln sind für unseren Verband von größter Wichtigkeit, damit wir unsere Mitglieder bestmöglich unterstützen können. Die ASKÖ hat in den letzten Jahren dahingehend mit allen MitarbeiterInnen tolle Arbeit geleistet.“ – Mag. Gerhard Widmann, Vizepräsident für Finanzen und Wirtschaft



 8.1. ASKÖ LANDESVERBAND BURGENLAND

 Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Dr. Alfred Kollar | Vizepräsidenten: Monika Kuster, LAbg. Doris Prohaska, Mag. (FH) Elisabeth Habeler, LAbg. Peter Heger, Mag. Gerold Stagl, Fabio Halb | Landesgeschäftsführer: Andreas Ponice | Geschäftsführung ASKÖ Fit: Mathias Binder B.Sc. | **Landesvorstand.** Präsident: Dr. Alfred Kollar | Vizepräsidenten: Monika Kuster, LAbg. Doris Prohaska, Mag. (FH) Elisabeth Habeler, LAbg. Peter Heger, Mag. Gerold Stagl, Fabio Halb | Schriftführer: NR Mag. Christian Drobits | Schriftführer-Stv.: Ing. Franz Steiner | Finanzreferent: Ernst Wild | Finanzreferent-Stv.: Karl Hombauer | Beisitzer: Günter Dorner, Dr. Martin Ivanschitz, Wolfgang Szorger, OSR B.Ed. MA Alfred Lehner, Johann Farkas, Bernd Dallos, Thomas Schlager, Michael Knopf, Karl Krammer, Daniel Karacsonyi, Mag. Harald Ziniel, KR Mag. Werner Zechmeister, Ewald Gossy | Naturfreunde-Vertreter: KR Mag. Thomas Lehner | PVÖ-Vertreter: Walter Martna | ARBÖ-Vertreterin: Gabriele Rittenbacher | Landesgeschäftsführer: Andreas Ponice | Geschäftsführung ASKÖ Fit: Mathias Binder B.Sc.

 Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Mädchen am Ball
- Erfolgreiche Kinderbetreuung des Landes
- Kostenlose Schwimmkurse für Kinder
- Landestag mit einstimmiger Wahl von Alfred Kollar zum neuen Präsidenten
- Das Burgenland setzte sich zum Nationalfeiertag „Gemeinsam in Bewegung“.



Mädchen am Ball (1) | Schwimmkurse (2) | Ferienbetreuung (3) | Präsidium (4)

8. LANDESVERBÄNDE

8.2. ASKÖ LANDESVERBAND KÄRNTEN

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Abg.z.NR i.R. Anton Leikam | Vizepräsidenten: Präs. Günther Goach, Vbgm. Jürgen Pfeiler, Bgm. Hans-Peter Schlagholz, Gerhard Kofler | Finanzreferent: Gerald Dietrich | Finanzreferent-Stv.: Gerhard Kofler | Schriftführer: Max Koschu | Schriftführer-Stv.: Adalbert Britzmann | Landesgeschäftsführer: LAbg. Günter Leikam | Sportsekretär: Mag. Michael Kremer | Rechnungsprüfer: Ernst Sternad | Vors. Landesreferententag: Mag. (FH) Christian Grimschitz | Vors.-Stv.: MMag. Erwin Zöhler | Mitglieder: Mag. Claudia Kraxner, B.Ed. Michael Eder, Rudolf Benedikt, Johann Peter Rauter, Hans Peter Hauser, Bernd Regatschnig, Manfred Kerschbaumer

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- ASKÖ Landestag
- ASKÖ Kärntner Sparkasse Jugendförderungspreis
- Hopsi Hopper Geburtstagsfest
- Aktiv gesund im Alter
- Aktiv gesund durch die Lehre
- Check your LimitZ – finde dein Talent, besiege deine Schwächen
- Gute Idee – Kooperationsprojekt mit der GKK
- Schulraumberatung – Kooperationsprojekt mit der GKK



Oben: ASKÖ-Landestag | unten: Hopsi Hopper Geburtstagsfest

8.3. ASKÖ LANDESVERBAND NIEDERÖSTERREICH

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Bgm. Rupert Dworak | VizepräsidentInnen: Horst Karas, Monika Moser, Reinhold Reither, Fritz Etlinger | Finanzreferent: Ing. Robert Leitner | Finanzreferent-Stv.: Mag. Leonard Hudec | Schriftführer: Franz Hofbauer | Schriftführer-Stv.: Rudolf Löffler | Vors. Landesreferententag: Georg Jungmayer | Vors.-Stv.: Ines Hamersak | Beisitzer: Reinhard Gärtner, LAbg. Rainer Windholz, Susanne Wohner | Referentin Seniorensport: Christine Allmayer | Referentin Jugend: Vera Bartunek | Referentin Frauen: Monika Moser | RechnungsprüferInnen: Helmut Reichspfarer, Friedrich Steinbach, Mag. Irene Reiterer, Margarete Bachinger, Helmut Gerik | Landessekretär: Kurt Ebruster

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Jugend gesund bewegen – voll aktiv im Sportverein
- Aktiv gesund Fest in Himberg
- Rücken Fit (NÖGKK)
- Aktiv gesund im Betrieb – Mobiler Fit-Check
- Gesundheitstage der NÖGKK



Herz-Fit (1) | Drums alive (2) | Bewegungsfreundlicher Kindergarten (3) | Darbietung der Volksschüler (4)

9.4. ASKÖ LANDESVERBAND OBERÖSTERREICH

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Mit beschließender Stimme: Präsident: Dipl.-Ing. Erich Haider, MBA | Finanzreferent: Mag. Hubert Knogler | Finanzreferent-Stv.: Dipl.-Ing. Gerald Kempinger | VizepräsidentInnen: Kons. Erika Pendelin, Stefan Giegler, MA, Mag. Josef Podechtl, LAbg. Mag. Michael Lindner, Mag. Max Ebenführer, Bgm. Kons. Gerald Hackl, Mag. Manfred Sams | Sportleiter: Mag. Gerald Gabl, MBA, MSc | mit beratender Stimme: Landesgeschäftsführerin: Mag. Anita Rackaseder, MBA | Sportsekretär: Kons. Bernhard Niedermaier | Sportleiter-Stv.: Mag. Christine Hübler, Mag. Peter Kosmata | BezirksvertreterInnen: Gottfried Pöschl, Michael Reichinger, Kons. Harald Pötscher, Klaus Strigl, STR Ing. Klaus Gschwendtner, Rudolf Krenner, Karl Ebenhofer, Ernst Ennsberger, Hermann Kandler, Kons. Gerhard Bremm, Kons. Hans Greinöcker, Mag. Bernhard Humer, Mag. Sabine Brenner-Nerat | Rechnungsprüfung: Markus Birnkas-Frick, MBA | ARBÖ: Thomas Harruck, CMC | Naturfreunde: Dipl.-Ing. Norbert Breitschopf | Pensionistenverband: Kons. Johannes Niesselberger | FachreferentInnen: Birgit Keck, Mag. Tanja Lauton, Andreas Prandstötter, Dr. Erich Kaltenbrunner, Dr. Andreas Kastner, Mag. Andreas Zwettler | Beiräte: LR Birgit Gerstorfer, Ehrenkons. Maximilian Lakitsch | **Vorstand.** Mit beschließender Stimme: Präsident: Dipl.-Ing. Erich Haider, MBA | Finanzreferent: Mag. Hubert Knogler | BezirksvertreterInnen: Vizepräs. Kons. Erika Pendelin, Vizepräs. Stefan Giegler, MA, Vizepräs. Mag. Josef Podechtl, Vizepräs. LAbg. Mag. Michael Lindner, Vizepräs. Mag. Max Ebenführer, Vizepräs. Bgm. Kons. Gerald Hackl, Vizepräs. Mag. Manfred Sams | mit beratender Stimme: Landesgeschäftsführerin: Mag. Anita Rackaseder, MBA | Sportsekretär: Kons. Bernhard Niedermaier | Vors. Rechnungsprüfung: Markus Birnkas-Frick, MBA

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- VEREINSLORBEER (Qualifizierungskatalog für Vereine)
- SPORTVEREIN PLUS (Vereinsgründung/Sektionsgründung)
- ASKÖ OÖ Nachwuchscups (in Wettkampfsportarten)
- Gutscheine-Aktion für kostenlose Steuer- und Rechtsberatung
- Ausbau der Funktionäre-Datenbank im Bereich Serviceleistungen für die Vereine
- Digitales Ideenportal
- Online-Kassabankbuch



Die AbsolventInnen des Basis-Kurses

8.5. ASKÖ LANDESVERBAND SALZBURG

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Mag. Gerhard Schmidt | Vizepräsidentin u. Referentin für Frauensport: GR Andrea Brandner | Vizepräsidenten: Abg. z. NR a. D. Walter Bacher, Bgm. Andreas Haitzer, Peter Pfeifenberger, Mag. Peter Eckel, LAbg. Dr. Max Maurer | Finanzreferent: Hansjörg Pfisterer | Schriftführerin: Abg. z. NR Cornelia Ecker | RechnungsprüferInnen: Annemarie Lehner, Gerhard Pillichshammer, Johann Köhlbichler | kooptiert: Mag. Lucie Rothauer, Ing. Manfred Wiltschko, Edi Jost

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Beweg dich – Gemeinsam aktiv (SGKK-Projekt)
- RAUS
- Landestag am 18. Oktober 2019
- Hopsi Hopper Spielefest im Schlosspark Hellbrunn am 15. September 2019



RAUS (1) | Stimmung in Hellbrunn (2) | Präsidium (3) | Beweg dich – Gemeinsam aktiv (4)

8.6. ASKÖ LANDESVERBAND STEIERMARK

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Mag. Gerhard Widmann | Vizepräsidenten: Ing. Peter Putzgruber, Mag. Dieter Rumpf | Regionalrepräsentanten: Fritz Fleischmann, Wilfried Gröbminger, Mag. Gerald Haßler, Friedrich Hochegger, Josef Muchitsch, Kurt Öfler, Mag. Gerhard Poppe, Ingo Reisinger, Ing. Mag. Josef Wallner | Finanzreferent: Mag. Gerhard Poppe | Schriftführer: Dr. Heimo Korber | Schriftführer-Stv.: Ing. Günter Reisner | Vors. Landesreferententag: Mag. Dr. Thomas Zacharias | Stv. Vors. Landesreferententag: Hanspeter Brandl | Vors. Fitausschuss: Mag. Dieter Rumpf | Stv. Vors. Fitausschuss: Fritz Fleischmann | Landeskontrolle: Erwin Dissauer, Dr. Kurt Fassl, Ing. Gerald Hetzl | kooptiert: Mag. Petra Höllhuemer, Jutta Huber, DI Dr. Markus Lerchbacher, Horst Schachner | Landesgeschäftsführer: Mag. Kurt Perner | **Vorstand.** Ehrenpräsidium: Werner Breithuber, Walter Kröpfl, Benno Scheiber, Franz Trampusch, Mag. Franz Voves, Ing. Manfred Wegscheider, Hans Zechner | Präsident: Mag. Gerhard Widmann | Vizepräsidenten: Ing. Peter Putzgruber, Mag. Dieter Rumpf | Regionalrepräsentanten: Fritz Fleischmann, Wilfried Gröbminger, Mag. Gerald Haßler, Friedrich Hochegger, Josef Muchitsch, Kurt Öfler, Mag. Gerhard Poppe, Ingo Reisinger, Ing. Mag. Josef Wallner | Finanzreferent: Mag. Gerhard Poppe | Schriftführer: Dr. Heimo Korber | Schriftführer-Stv.: Ing. Günter Reisner | Vors. Sportausschuss: Mag. Dr. Thomas Zacharias | Stv. Vors. Sportausschuss: Hanspeter Brandl | Vors. Fitausschuss: Mag. Dieter Rumpf | Stv. Vors. Fitausschuss: Fritz Fleischmann | Landeskontrolle: Erwin Dissauer, Dr. Kurt Fassl, Ing. Gerald Hetzl | Allgemeine Referenten: Dr. Wolfgang Bartosch, Kurt Diepold, Franz Huiber, Helmut Leitenberger, Horst Pimeshofer, Ewald Reith, Karl Sterba, Horst Tilzer, Gottfried Wolfsberger | ARBÖ-Referent: Gerald Nathan | Betriebssport-Referent: Christoph Kacherl | Frauensport-Referentin: Jutta Huber | Jugendsport-Referent: DI Dr. Markus Lerchbacher | Naturfreunde-Referent: Ing. Mag. Hans Windisch | Rechtsreferent: Dr. Kurt Fassl | Sportausschuss-Mitglieder: Karin Konrad-Krauthackl, Harald Ehmann, Gerald Mollich, Dieter Moshuber, Eduard Peserl, Gernot Pirkwieser, Heinz Rumpold, Franz Sachernegg, Evelyn Sonderegger-Zaff, Ing. Fred Wegerer | kooptiert: Mag. Petra Höllhuemer, Horst Schachner | Landesgeschäftsführer: Mag. Kurt Perner

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Ausbau ASKÖ-Sportcenter Graz-Eggenberg (siehe Bild)
- Fortsetzung des Projektes „Bewegungsland Steiermark“
- Nachmittags- und Ferienbetreuung im ASKÖ-Sportcenter
- Forderungskatalog des steirischen Sports (Dach- und Fachverbände) an die Stmk. Landesregierung: gemeinsame Interessenvertretung der Sportverbände



Eröffnung des Mitteltraktes (Okt. 2019)

8.7. ASKÖ LANDESVERBAND TIROL

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Dkfm. Hofrat Heinz Öhler | Vizepräsident: Bernhard Winterle | Vizepräsident, Vertreter der Landesreferenten und Vors. Sportausschuss: Hansjörg Kössler | VizepräsidentInnen aus den Bezirken: Susanne Fritz, Helmut Köck, Herbert Frank | Finanzreferent: Wolfgang Adler | Finanzreferent-Stv.: Andreas Kirchmaier | Schriftführer: Helmut Buchacher | Referent für Gesundheitsförderung: Peter Frizzi | Frauenreferentin: Ina Anker | Kontrolle: Mag. Martin Melcher, Peter Lobenwein, Franz Peer | Landesgeschäftsführerin: Mag. Claudia Stern | Abteilungsleiterin ASKÖ-Fit: Christina Zwick, B.Sc.

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Xund im Alter
- Sport und Bewegung mit onkologischen PatientInnen
- BeA – Betreut Aktiv
- Bleib dran – ein Bewegungsprojekt nach Rehab- und Kuraufenthalt
- Schule bewegt gestalten – gemeinsam mit den Service Stellen gesunde Schule der österreichischen Sozialversicherungsträger



Schule bewegt gestalten (1) | Betreut Aktiv (2) | Xund im Alter (3) | Sport und Bewegung mit onkologischen PatientInnen (4)

8.8. ASKÖ LANDESVERBAND VORARLBERG

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Präsidium. Präsident: Eckart Neururer | Vizepräsident u. stv. Finanzreferent: Ernst Lerch | Vizepräsident u. stv. Schriftführer: Dr. Roland Müller | Finanzreferent: Josef Bischof | Schriftführer: Ing. Wolfgang Stoß | Senioren- und Frauenreferentin: Elisabeth Mayer | Jugendreferentin und Vors. Sportausschuss: Racquel del Rosario | Beirat: Fritz Ender | Beirätin und Vertreterin Naturfreunde: Evelyn Brandt MA, DSA

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Open Gym
- Kinder gesund bewegen (FSA)
- Kurswesen



Hafenfest Bregenz (1+2) | Capoeira (Vereinsaktivitäten) (3+4)

8.9. ASKÖ WAT LANDESDACHVERBAND WIEN

Wer lenkt und leitet den Landesverband?

Vorstand. Präsident: Mag. Peter Korecky | Vizepräsident: Christian Pöttler | Vorstandsmitglieder: Mag. Margit Straka, Werner Brunner, Dr. Friedrich Fila, Thomas Mangold

Besondere Aktivitäten und Projekte 2019

- Wienläuft
- Sport.Platz Wien
- Sportbetreuung im Rahmen der Aktion „Summer City Camps“
- Großes Familien-Sportfest am Rathausplatz zum WAT-Gründungstag
- 13. Ball des Sports im Wiener Rathaus (März) – gemeinsam mit ASVÖ und Sportunion
- Zukunftskonferenz mit Diskussion über Entwicklungen im Sport und in der Gesellschaft
- Sportliche WAT Jubiläums-Gala im Wiener Rathaus



Sport.Platz Wien (1) | SPOKI Summerstagelauf (Wienläuft) (2) | Familiensportfest (3) | Gala 100 Jahre WAT (4)

9.1. ARBÖ

Wer lenkt und leitet den ARBÖ?

Präsident: LAbg. Dr. Peter Rezar | Generalsekretär: Mag. Gerald Kumnig | Fachausschuss für Radsport – FARS: Edmund Berlakovich (Burgenland), Norbert Steiner (Kärnten), Alfred Wenighofer (Niederösterreich), Erwin Hörthl (Oberösterreich), Heinz Reiter (Salzburg), Mag. Klaus Kabasser (Steiermark), Günther Feuchtner (Tirol), Werner Müller (Wien) | kooptiert: Gustav Schlachtner (Saalsport) | Generalsekretär: Mag. Gerald Kumnig | Vorsitzender FARS: Peter Stuppacher

Besonderheiten der Organisation

Radsport aus Tradition. Der ARBÖ (Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs) als Mobilitätsklub sieht das Fahrrad einerseits als Sportgerät und unterstützt daher aus vollster Überzeugung den professionellen Radsport. Andererseits ist das Fahrrad aber auch als Fortbewegungsmittel und zur Erledigung der Alltagswege eine Alternative zum motorisierten

Individualverkehr. Daher liegt dem ARBÖ die Weiterentwicklung des Radverkehrs am Herzen. Besonders wichtig erscheint uns in diesem Zusammenhang, dass Kinder wieder mehr zum Radfahren gebracht werden, denn nur so wird das Rad als Verkehrsmittel genutzt und der Radsport bekommt möglicherweise neue Talente und Stars von morgen.



Der ARBÖ hat für Profi- und FreizeitsportlerInnen die passenden Angebote (l.). | Mit der ARBÖ-Radmitgliedschaft sind FahrradfahrerInnen stets sicher unterwegs und bestens geschützt (r.).

9.2. NATURFREUNDE

Wer lenkt und leitet die Naturfreunde?

Präsidium. Vorsitzender: Mag. Andreas Schieder | Vorsitzender-Stv.: Gerda Weichsler-Hauer, Mag. Karin Scheele, Dipl.-Ing. Rudolf Schicker, Dr. Jürgen Dumpelnik | Schriftführer: Mag. Philipp Liesnig | Schriftführer-Stv.: Roman Zöhler, Ao. Univ.-Prof. Dr. Leopold Füreder, Mag. Sophia Burtscher | Finanzreferent: Mag. Georg Ortner | Finanzreferent-Stv.: Mag. Thomas Lehner, Astrid Salmhofer | Bundesgeschäftsführer: Mag. Günter Abraham | Rechnungsprüferin: Rosemarie Lehner | Rechnungsprüfer-Stv.: Wolfgang Pickl, Sabine Hinum | Fachreferent: Dr. Helmuth Preslmaier | Fachreferent-Stv.: DI Gerald Plattner

Besonderheiten der Organisation

Die Kernaufgabe in den Referaten Bergsport und Skitouren ist die Vermittlung und Schulung von risikobewusstem Verhalten im alpinen und winterlichen Gebirge. Es sollen zukünftige und ehrenamtliche MitarbeiterInnen in den Bergsportarten ausgebildet und bereits tätige MitarbeiterInnen weiter- bzw. fortgebildet werden. 2019 gab es 50 Aus- und Fortbildungskurse mit 946 TeilnehmerInnen.

Strategie der Sportabteilung ist eine ganzheitliche Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Naturfreunde Österreich und von Naturfreunde-Mitgliedern zur Vorbereitung auf eine zukünftige Mitarbeit im Verein. Zukunftsvision ist die Verringerung von Unfällen und Verletzungen im Sport sowie eine wesentliche Kompetenzerhöhung der MitarbeiterInnen.

Ziele im Einzelnen:

- Gewinnung neuer ehrenamtlicher MitarbeiterInnen
- Naturfreunde als kompetente Partner im Sport
- Sicherheit im Sport
- Soziale Risikokompetenz
- Entwicklung von Bewusstheit im Risikosport
- Steigerung von Fitness und Wohlbefinden durch Sport
- Förderung und Stabilisierung sportlicher Fertigkeiten für eine lebenslange Sportausübung

Im Jahr 2019 konnten 868 Naturfreunde-MitarbeiterInnen und -Mitglieder aus- und fortgebildet werden.



Ausbildungen der Naturfreunde garantieren ein freudvolles Natur- und Sporterlebnis.

 9.3. ASKÖ FLUGSPORTVERBAND

 Wer lenkt und leitet den ASKÖ Flugsportverband?

Vorstand. Präsident: Mag. Gerhard Widmann | Vizepräsidenten: Hans Hynek, Ing. Günter Reisner | Schriftführer: Kurt Graf | Finanzreferent: Ing. Max Link | Fachreferenten: Thomas Hynek (Segelflug), Viktor Kaluza (Fallschirmspringen), Techn. Rat Ing. Hermann Fugger (Hänge- und Paragleiten), Ing. Hans Sieber (Modellflug), Ing. Walter Ochsenhofer (Motorflug) | Ausbildungsleiter: Hans Hynek | Beiräte: Ing. Paul Szameitat, Herbert Lindtner, Ossi Staud, Kurt Fasch, Wolfgang Planer, Alfred Strecker | RechnungsprüferInnen: Karl Hochstöger, Mario Fischer, Beate Brugger

 Besonderheiten der Organisation

Die ASKÖ und der ASKÖ Flugsportverband sind seit dessen Gründung untrennbar miteinander verbunden. Es ist dem Flugsportverband daher wichtig, dass die Bereiche Motorflug, Segelflug, Modellflug, Fallschirmspringen sowie Hänge- und Paragleiten sowohl im Wettkampfsport wie im Freizeit- und Breitensport weiter wie bisher unterstützt werden.

Die Schwerpunkte im Jahr 2019 waren die Unterstützung der Ausbildung im Segelflug und Motorflug sowie die Ausbildung von SegelfluglehrerInnen und SegelflugzeugwartInnen. Ein Augenmerk lag auf der Gewinnung von ModellflugpilotInnen und deren Heranführung an den Wettbewerbssport. Im Bereich Segelflug war die Wettbewerbsfliegerei unser Schwerpunkt. Beim Motor-

flug wurde ein ASKÖ Bundeswettbewerb selbst durchgeführt und weitere Teilnahmen an diversen Veranstaltungen unterstützt.

Ziel für 2020: „Wir möchten den Flugsport durch die entsprechenden Förderungen für die Allgemeinheit leistbar erhalten. Insbesondere wollen wir die Anerkennung der LeistungssportlerInnen verbessern und bessere Trainingsmöglichkeiten anbieten“, meint Mag. Gerhard Widmann, seit November 2019 neuer Präsident des ASKÖ Flugsportverbandes. Er ergänzt: „Wir wollen die Aus- und Weiterbildung der TrainerInnen insbesondere im Segelflugsport unterstützen. Ein Teil unserer Anstrengungen soll die Flugsicherheit im Flugsport verbessern. Und wir wollen großen Wert auf die Gewinnung jugendlicher Mitglieder legen.“



Der Flugsport soll durch entsprechende Förderungen für die Allgemeinheit leistbar bleiben.

 9.4. VERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN ARBEITER-FISCHEREI-VEREINE (VÖAFV)

 Wer lenkt und leitet den VÖAFV?

Geschäftsführender Vorstand: Präsident: Dr. Günther Kräuter | Vizepräsidenten: Peter Holzschuh, Gerhard Knürzinger | Kassiere: Rudolf Jambrich, Norbert Muck | Schriftführer: Josef Breyer, Wolfgang Petrouscek | Verbandssekretär: Martin Genser | Erweiterter Vorstandsvorstand: zusätzlich 14 BeisitzerInnen

 Besonderheiten der Organisation

Der Verband der Österreichischen Arbeiter-Fischerei-Vereine (VÖAFV) hat es sich seit seiner Gründung 1921 zur Aufgabe gemacht, die Fischerei in Österreich in allen Belangen zu vertreten, und stellt mit seinen rund 11.000 Mitgliedern und ca. 70 Fischereirevieren in sieben Bundesländern den größten Fischereiverband Österreichs dar. Der VÖAFV mit Sitz im 8. Wiener Gemeindebezirk ist eine gemeinnützige Organisation und ermöglicht allen Bevölkerungsschichten die Fischerei zu sozial verträglichen Preisen. Die offene Kommunika-

tion mit den Vereinen und Mitgliedern hat oberste Priorität.

Der VÖAFV ist auch stark engagiert gegen den Raubbau an Österreichs Gewässern wie etwa beim zügellosen Ausbau der Kraftwerke, Flussbegradigungen oder Einleitungen. Er kümmert sich um großräumige Säuberung von Abschnitten, die zu den Pacht- oder Eigengewässern gehören. Zumindest zweimal im Jahr, nach Hochwasser auch öfter, sind mehr als 2.000 Mitglieder Unrat sammelnd an den Ufern unterwegs – in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden.



Neues VÖAFV-Revier: Der idyllisch gelegene Offensee im Salzkammergut bei Ebensee. (1) | Fischrettungsaktionen werden bei drohenden Hitzeperioden und trockenfallenden Bächen und Mühlwässern von den FischerInnen durchgeführt. (2) | Fischbesatz erfolgt in erster Linie zum Erhalt der Artenvielfalt der heimischen Gewässer – hier Schleien. (3)

10. Wir sind für Sie da

ASKÖ Bundesorganisation

1030 Wien, Maria-Jacobi-Gasse 1
Media Quarter Marx 3.2
☎: 01/8693245-0
✉: askoe@askoe.at
www.askoe.at
ZVR-Zahl: 953285696

ASKÖ WAT Landesverband Wien

1030 Wien, Maria-Jacobi-Gasse 1
Media Quarter Marx 3.2
☎: 01/2260017
✉: office@askoewat.wien
www.askoewat.wien
ZVR-Zahl: 232943126

ASKÖ Landesverband Burgenland

7000 Eisenstadt, Ruster Straße 8
☎: 02682/66654
✉: office@askoe-burgenland.at
www.askoe-burgenland.at
ZVR-Zahl: 223395185

ASKÖ Landesverband Kärnten

9020 Klagenfurt, Rosenegger Straße 19
☎: 0463/511876
✉: office@askoe-kaernten.at
www.askoe-kaernten.at
ZVR-Zahl: 396560430

ASKÖ Landesverband Niederösterreich

2521 Trumau, Dr.-Theodor-Körner-Straße 64
☎: 02253/61877
✉: office@askoenoe.at
www.askoenoe.at
ZVR-Zahl: 839352240

ASKÖ Landesverband Oberösterreich

4040 Linz, Hölderlinstraße 26
☎: 0732/730344-0
✉: lv@askoe-ooe.at
www.askoe-ooe.at
ZVR-Zahl: 858761850

ASKÖ Landesverband Salzburg

5023 Salzburg, Parscher Straße 4
☎: 0662/871623
✉: office@askoe-salzburg.at
www.askoe-salzburg.at
ZVR-Zahl: 471582503

ASKÖ Landesverband Steiermark

8020 Graz, Schloßstraße 20
☎: 0316/583354
✉: office@askoe-steiermark.at
www.askoe-steiermark.at
ZVR-Zahl: 292389948

ASKÖ Landesverband Tirol

6020 Innsbruck, Langer Weg 15
☎: 0512/589112
✉: office@askoe-tirol.at
www.askoe-tirol.at
ZVR-Zahl: 356359011

ASKÖ Landesverband Vorarlberg

6900 Bregenz, Bodangasse 4
☎: 0664/73121601
✉: office@askoe-vorarlberg.at
www.askoe-vorarlberg.at
ZVR-Zahl: 858761850

Naturfreunde Österreich

1150 Wien, Viktoriagasse 6
☎: 01/8923534-0
✉: info@naturfreunde.at
www.naturfreunde.at
ZVR-Zahl: 665376741

ARBÖ Bundesorganisation

1020 Wien, Johann-Böhm-Platz 1
Catamaran
☎: 01/89121
✉: info@arboe.at
www.arboe.at
ZVR-Zahl: 611523907

ASKÖ Flugsportverband

2700 Wiener Neustadt, Flugfeldgürtel 5
☎: 0676/882902110
✉: widmann.gerhard@flughafen-graz.at
www.askoe-flugsportverband.at
ZVR-Zahl: 997536209

Verband der Österreichischen Arbeiter-Fischerei-Vereine

1080 Wien, Lenaugasse 14
☎: 01/4032176
✉: office@fischundwasser.at
www.fischundwasser.at
ZVR-Zahl: 300945078

